

Aussee



Land & Leute im Ausseerland-Salzkammergut



Illustration: Rodauer Greinmeister IT GmbH

Baubeginn

Die Planungsarbeiten für den Ausbau und die umfangreiche Sanierung der Volksschule sind abgeschlossen. Die Arbeiten werden im Sommer beginnen!

Bildung auf hohem Niveau



Foto: PTS Bad Aussee

Die Polytechnische Schule Bad Aussee, das Erzherzog-Johann-Gymnasium und die HLW Bad Aussee stellen sich vor.

Josefisingen in Bad Aussee



Foto: Ausseer Bradlmusi

Am 14. März findet im Kur- & Congresshaus Bad Aussee wieder das beliebte Josefisingen der Ausseer Bradlmusi statt.

Kinder in guten Händen



Alle Informationen zu den Kinderbetreuungseinrichtungen in Bad Aussee ab Seite 7 auf zwei Seiten zusammengefasst

Geschätzte Ausseerinnen und Ausseer, liebe Gäste,

nach dem Ende der Faschingszeit nähert sich der Frühling mit großen Schritten. In den nächsten Monaten starten die Bauarbeiten an der Volksschule neu in Bad Aussee, weshalb wir uns in diesem „Ausseer“ dem umfangreichen Schulangebot in unserer Stadt widmen. Auf einem eigenen Blatt, das Sie einfach ausschneiden können, finden Sie alle Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen der Stadt Bad Aussee. Es war gar nicht einfach, all diese wichtigen und erfolgreichen Institutionen auf nur zwei Seiten abzubilden. Das zeigt aber auch, welch hohes Niveau die Kinderbetreuung und die Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen in Bad Aussee hat. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Pädagoginnen und Pädagogen, Kinderbetreuerinnen und ehrenamtlich aktiven Menschen, die ihre Zeit dieser wichtigen Aufgabe widmen.

Volksschule neu

Seit Jahren arbeiten wir mit Hochdruck an der Sanierung und umfassenden Erweiterung unserer Volksschule. Mit vereinten Kräften haben wir es geschafft, diesen Meilenstein in der Geschichte unserer Bildungseinrichtungen abschließend in die Wege zu leiten. Mit Beginn der Sommerferien starten die Arbeiten. Bereits Ende 2016 sollte unsere neue Volksschule bezugsfertig sein. Ich danke allen, die uns geholfen haben, dieses außerordentlich wichtige Projekt Wirklichkeit werden zu lassen!

Krambamberl für die Volksschule

Anlässlich der ersten Ausseer Adventnacht habe ich am 22. Dezember im Rathaus Krambamberl gebrannt und gegen freiwillige Spenden verkauft.

Rubriken

Aktuelles	3
Wirtschaft	15
Veranstaltungen	16
Kammerhof	17
Aus der Gemeindestube	18



Herzlichen Dank an alle Besucher, mit deren Hilfe ich 526 Euro für unsere Schulkinder sammeln konnte.

Areal Bathelt für Feuerwehr

Das Autohaus Bathelt hat an der Umfahrungsstraße eine neue Betriebsstätte errichtet. Nach Umzug des Unternehmens wird die Gemeinde das Areal an der Altausseer Straße erwerben. Damit steht der Freiwilligen Feuerwehr Bad Aussee eine neue Unterkunft für das in die Jahre gekommene Depot in der Gartengasse zur Verfügung. Ich freue mich sehr, dass wir in den nächsten Jahren dieses große Projekt in Angriff nehmen können.

Josefsingen

Am 14. März findet im Kur- & Congresshaus wieder das beliebte Josefsingen statt. Diese wunderbare Veranstaltung ist zu einem Fixpunkt im Kalender von Freunden echter Volksmusik geworden. Herzlichen Dank an Hannes Preßl und seine Musikanten der Ausseer Bradlmusi, dass sie diesen Abend wieder organisieren und mit traditionellen Klängen füllen. Die Ausseer Bradlmusi wird dabei

ihre neue CD präsentieren und gemeinsam mit der Zwanzleitner Musi und den Perlseer Dirndl'n aus Bayern musizieren. Lassen Sie sich diesen Höhepunkt nicht entgehen!

Land unterstützt Ballett

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr haben wir uns spontan entschlossen, auch im Jahr 2015 wieder die Vereinigung Wiener Staatsopernballett nach Bad Aussee einzuladen. In diesem Zusammenhang habe ich von Landeshauptmann-Stellvertreter Hermann Schützenhöfer die Zusage bekommen, dass das Land Steiermark diese hochkarätige Veranstaltung mit 13.000 Euro unterstützt. Auch Landeshauptmann Franz Voves hat seine neuerliche Unterstützung zugesagt. Vielen Dank für diesen wertvollen Beitrag zum sehenswerten Kulturangebot in Bad Aussee.

Gemeinderatswahl am 22. März

Am 22. März finden in der Steiermark Gemeinderatswahlen statt. Ich appelliere an alle Wahlberechtigten, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und auf diese Weise die Geschicke der Stadtgemeinde Bad Aussee mitzubestimmen.

Ich wünsche Dir/Ihnen einen schönen Übergang vom Winter in das Frühjahr und Gottes Segen.

Dein/Ihr/Euer Bürgermeister

Franz Frosch





12.3., 19 Uhr: Präsentation

Anlässlich einer Bürgerversammlung am 12. März ab 19 Uhr im Kur- & Congresshaus Bad Aussee wird das Projekt Volksschule neu vorgestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Volksschule Bad Aussee neu

Die Planungen zum Ausbau und zur umfassenden Sanierung sind abgeschlossen. Bereits im Sommer werden die Bauarbeiten beginnen.

„Der erste Lehrer sind die anderen Kinder, der zweite Lehrer ist der Lehrer, der dritte Lehrer ist der Raum – gemäß dieses Leitsatzes und der idealen Voraussetzungen der ersten beiden Punkte wird auch Punkt drei in eine zeitgemäße Form gebracht“, sagt Bürgermeister Franz Frosch. „Die Planungen wurden gemeinsam mit den Pädagoginnen abgeschlossen. Am Ende wird die Volksschule Bad Aussee ein großzügiger, attraktiver und kindgerechter Ganztagesbereich samt Outdoor-Klasse sein“, freut sich Franz Frosch.

Details zur neuen Volksschule

Im Untergeschoß entsteht eine Tiefgarage mit 16 Stellplätzen und ein neuer Turnsaal, der sich über Unter- und Erdgeschoß erstreckt. Im Erdgeschoß befinden sich der Eingangsbereich

inklusive Garderoben, der Bereich des Schulwirts, ein Multifunktionsraum, eine Lehrküche, ein Werkraum, ein Klassenbereich und WC-Anlagen. Im 1. Obergeschoß befinden sich im Altbestand der Direktions- und Lehrerbereich sowie ein Medienraum und Sanitäranlagen. Im zukünftigen Neubau entstehen neben einem großzügigen Pausenraum Klassenräume mit Freibereichen sowie Räume für die Ganztageschule. Der gesamte Altbestand und das 2. Obergeschoß im Neubau sind für Klassenräume und Sanitäranlagen vorgesehen. Im Dachgeschoß wird ein Archiv untergebracht. Ein Lift wird neben dem Fluchttreppenhaus das Untergeschoß mit den darüberliegenden Geschoßen verbinden. Außerdem wird die Schule über eine Außenanlage mit einem

verkehrsflächenfreien Grünbereich von ca. 450 m² verfügen.

Die Volksschule wird nach dem Umbau aus zehn Klassen bestehen. Der Baubeginn wird kurz nach Start der Sommerferien erfolgen; die Gesamtfertigstellung ist voraussichtlich für Mitte Dezember 2016 geplant. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Nachhaltigkeit, moderner Gebäudetechnik mit Photovoltaikanlage und alternativen Heizsystemen. Die Gebäude werden barrierefrei, offen, kindgerecht, freundlich und lichtdurchflutet sein. Geplant sind auch eine Lesezone samt „Trüff-Ecke“, eine großzügige Aula für Veranstaltungen und ein moderner Le-The-Wo-Bereich (Lernen, Therapie, Wohlfühlen) für Kinder mit besonderen Bedürfnissen.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Bad Aussee.
Für den Inhalt verantwortlich: Franz Frosch, Stadtgemeinde Bad Aussee,
Hauptstraße 48, 8990 Bad Aussee, Tel. 03622 5251 1-0
Redaktion Stadtgemeinde: Cornelia Köberl
Konzeption und Artwork: Das Kommunikationshaus Bad Aussee.
Druckerei: Wallig.
Fotorechte: Stadtgemeinde Bad Aussee außer anders angegeben.
Der „Aussee“ ist kostenlos für alle Bewohner von Bad Aussee.
Er kann außerhalb des Gemeindegebiets gerne bestellt werden,
Einzelpreis EUR 5,-, im Jahresabonnement EUR 3,-/pro Ausgabe.

Offenlegung

Grundlegende Richtung: Der „Aussee“ dient zur Übermittlung amtlicher Mitteilungen und zur Information der Gemeindebürger und der Gäste von Bad Aussee über sie berührende Angelegenheiten bzw. das allgemeine Gemeindegeschehen und erscheint mindestens viermal jährlich.
Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird bei Bedarf nur eine Geschlechtsform gewählt. Dies impliziert keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts.
Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Polytechnische Schule Bad Aussee



Ein Schuljahr öffnet die Tür zum Beruf!

Die PTS Bad Aussee ist ein einjähriger Schultyp, der speziell für alle Mädchen und Burschen gedacht ist, die nach dem Abschluss ihrer Schulpflicht direkt in das Berufsleben einsteigen wollen. Neben der Vertiefung der Allgemein- und Persönlichkeitsbildung liegt der Schwerpunkt der Ausbildung bei der Berufsorientierung mit gezieltem Bewerbungstraining und Berufspraxis bzw. der fachbereichsorientierten Berufsvorbereitung.

Berufsorientierung und Betriebspraxis – erfolgreiche Kooperation zwischen Schule und Wirtschaft

Viele positive Rückmeldungen von Jugendlichen, Eltern, Erziehungsberechtigten und Wirtschaftstreibern zeigen, dass die Berufspraxis bei allen Beteiligten besonders gut ankommt.

Jeden Donnerstag absolvieren die Schülerinnen und Schüler einen Praxistag in einem Betrieb in der Region. Für die Dauer von etwa sechs Wochen erfolgt die Betriebspraxis im gewählten Betrieb, dann ist ein Wechsel zu einem anderen Betrieb möglich. Wurde ein fixer Lehrplatz gefunden, so kann die Betriebspraxis bis zum Schulschluss im entsprechenden Betrieb absolviert werden. Dazu kommt eine berufsprakti-

sche Woche, in der während einer ganzen Arbeitswoche im Betrieb mitgearbeitet wird.

Dies bringt den Schülerinnen und Schülern entscheidende Vorteile. Zum einen haben Unentschlossene die Möglichkeit, unterschiedliche Berufszweige in der Praxis kennenzulernen und zum anderen werden sie bei bereits zugesagten Lehrstellen noch besser auf den Arbeitsablauf vorbereitet. Für die Wirtschaftstreibern bringt es den Vorteil, dass sie ihre künftigen Mitarbeiter in der Praxis kennenlernen. So arbeiten derzeit rund 130 Ausbildungsbetriebe aus der Region Steirisches Salzkammergut mit der PTS Bad Aussee als Partnerbetriebe zusammen. Begleitend zur Berufspraxis wird in speziellen Fächern ein Überblick über die vielen Lehrberufe und die dafür notwendigen Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten geboten. Im Rahmen von Vorträgen und Exkursionen werden die Jugendlichen auch über die Rechte und Pflichten während der Lehrzeit umfassend informiert.

In den letzten 10 Jahren haben nach der PTS Bad Aussee mehr als 300 Mädchen und Burschen einen Lehrberuf in der Region gefunden. Durch konstruktive Zusammenarbeit zwischen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Erziehungsberechtigten und



Kreativität und praxisbezogene Arbeit sind Kernthemen der PTS Bad Aussee und machen den Schülerinnen und Schülern sichtlich Spaß.

einem engagierten Lehrerteam sind damit fast 100 % der Absolventinnen und Absolventen der PTS Bad Aussee direkt mit Erfolg in das Berufsleben übergetreten.

Fachbereichsorientierte Berufsvorbereitung – die beste Ausgangsbasis für einen Lehrberuf – Wahlmöglichkeit unter folgenden Fachbereichen zu je 8 Wochenstunden

Der neue Fachbereich **Handel & Dienstleistungen** ist eine breitgefächerte Ausbildung für Tourismus, Wirtschaft und Handel und trägt der positiven touristischen Entwicklung in unserer Region Rechnung – in den letzten Jahren sind zahlreiche Gesundheits- und Hotelbetriebe entstanden. Kreativität, kaufmännisches Denken, handwerkliches Geschick, Haushalt und Küchenführung sind Schwerpunkte dieses Fachbereichs. In Zusammenarbeit mit heimischen Betrieben und Einrichtungen werden praxisbezogene Projekte umgesetzt. Den neuen interessanten

Fachbereich nehmen nicht nur Mädchen in Anspruch. Auch immer mehr Burschen entdecken, dass im Bereich Tourismus und Gesundheit ihre Zukunft liegt.



Im Fachbereich **Bau & Holz** liegt der Schwerpunkt auf der praktischen Arbeit. So hat sich zu Schulbeginn das Schnitzen einer Krampusmaske etabliert, die gerade rechtzeitig zum Krampustag fertig gestellt wird. Anschließend stellen die Schüler ein anspruchsvolles Werkstück aus Holz her, meist ein Kästchen oder ein anderes traditionelles Stück wie eine Kraxe, Knosch'n oder Ähnliches. Im zweiten Halbjahr geht es dann in einem größeren Projekt auf die Baustelle: Buswartehäuschen, Zinkenkreuz, Kapellen, Pavillons und viele andere Werke stehen im gesam-

ten Ausseerland verteilt. Auch der technische Bereich kommt nicht zu kurz. Da werden kleine Roboter programmiert, Maschinen entwickelt und im heurigen Schuljahr wird eine voll funktionsfähige Photovoltaikanlage errichtet.



Fotos: Polytechnische Schule Bad Aussee

Der **Fachbereich Elektro & Metall** vermittelt wesentliche Einblicke in die Techniken und Arbeitsabläufe der Branche.

Im **Bereich Werkstatt Metall** lernen die Schüler die Grundtechniken der Metallbearbeitung, Montage und Oberflächenveredelung kennen. Dazu zählen spanabhebende Verfahren wie Feilen, Drehen und Fräsen ebenso wie Verbindungstechniken vom einfachen Lötten bis zum Schweißen. Gearbeitet wird auch an der schuleigenen Drehbank.

Im Bereich **Elektro** wird der Umgang mit den elektrischen Grundschaltungen erlernt, wobei besonderes Augenmerk auf die Gefahren des elektrischen Stroms gelegt wird. Im Elektronikbereich lernen die Schüler die wichtigsten elektronischen Bauelemente, deren Funktionsweise

und moderne Techniken zur Anfertigung von elektronischen Geräten wie das Platinenätzverfahren kennen. Anhand von praktischen Arbeiten wie Durchgangsprüfer, Blinkschaltungen, Alarmanlagen oder UKW-Radios wird das Zusammenwirken verschiedenster elektronischer Bauteile in verständlicher Weise dargelegt.

Im **theoretischen Teil** werden moderne CAD-Programme wie Autocad und SketchUp praktisch angewendet und in der Praxis in Form von einfachen Schaltplänen umgesetzt.

Rückmeldung eines ehemaligen Schülers, der jetzt in der Region ein Unternehmen leitet: „Es war ein cooles Schuljahr, durch das ich meinen Weg gefunden habe!“

Kontakt PTS Bad Aussee:
Plaisirgasse 153, 8990 Bad Aussee,
Tel: 03622 52204
nmsbadaussee@nms-badaussee.at
www.pts-badaussee.at

Lehrstellen



Aufgrund der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen der Polytechnischen Schule Bad Aussee und den Wirtschaftstreibern der Region liegen dem PTS-Team laufend aktuelle Meldungen über offene Lehrstellen vor.

Infos zu Lehrstellen:
PTS Bad Aussee, Plaisirgasse 153
8990 Bad Aussee
nmsbadaussee@nms-badaussee.at
www.pts-badaussee.at



Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe

HLW plus Bad Aussee

mit Gesundheitsmanagement



HLW plus – fit fürs Leben

HLW plus eröffnet mit Matura und Berufsausbildung

- vielfältige Karrieremöglichkeiten
- für ein Studium an Hochschulen, Universitäten, Akademien und Fachhochschulen.
- Berufsqualifikation für die Berufsfelder Wirtschaft, Tourismus, Ernährung und Gesundheit.

plus Gesundheitsmanagement

Der ganzheitlich ausgerichtete Unterrichtsansatz gewährleistet Kompetenzen, die nicht nur der persönlichen Gesundheitsförderung dienen, sondern gleichzeitig die Basis für weitere Ausbildungen im Gesundheitsbereich (Gesundheitstrainer) bilden.

Lerne uns an einem Schnuppertag kennen.

Dies ist jederzeit möglich. Anmeldung bei

HLW plus Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Bad Aussee Bahnhofstraße 150, 8990 Bad Aussee, Austria
E-Mail: office-hlw@bsz-badaussee.at, Tel.: +43 3622 52502, Fax: +43 3622 52502 47, www.hlw-badaussee.at

BORG Bad Aussee

**Das Erzherzog Johann Gymnasium –
weil Allgemeinbildung zählt ...**

„Allgemeinbildung heißt, das Rüstzeug zu besitzen, um sich als menschliches Individuum weiter zu entwickeln. Es ist eine Investition, die sich lohnt.“ So lautet ein Kernargument, warum sich Schülerinnen und Schüler für das BORG Bad Aussee entscheiden. Das umfangreiche und hochqualitative Programm des Gymnasiums kann sich sehen lassen:

Soft Skills

Das BORG Bad Aussee ist prädestiniert dazu, die eigenen Stärken zu finden und Talente aufzuspüren. Tradition und Weltoffenheit, Selbstständigkeit und Lernfähigkeit sind dort nicht nur Worthülsen, sondern gelebter Unterricht.

Bildung mit Herz

Durch die Ausbildung im musisch-kreativen, sprachlichen und naturwissenschaftlichen Bereich entfalten die Schülerinnen und Schüler ihre persönlichen Begabungen und setzen sich kritisch mit gesellschaftlichen Prozessen auseinander. Die Anwendung neuester Informations- und Kommunikationstechnologien fördert den ganzheitlichen Zugang und das vernetzte Denken.

Managementqualitäten

Alle jungen Menschen, die hoch hinaus wollen, sind im BORG Bad Aussee auf der sicheren Seite. Die Arbeitslosigkeit unter AHS-Maturlernenden ist mit drei Prozent die niedrigste unter den Ab-



Die Besuchergruppe aus dem Erzherzog-Johann-BORG Bad Aussee im Dezember 2014 mit MEP-Parlamentarier Mag. Othmar Karas in Brüssel.

solventen höherer Schulen. Egal ob Studium, Eintritt ins Berufsleben oder Lehre – im BORG werden ideale Voraussetzungen geschaffen. Als besonderes Zuckerl winken auch interessante und lehrreiche Exkursionen, wie etwa aktuell nach Brüssel.

Exkursion nach Brüssel

„Die Entfernung von Kiew nach Wien ist geringer, als die von Wien nach Bregenz“, sagte Europaparlamentarier Othmar Karas im Gespräch mit der Gruppe des Erzherzog-Johann-BORG Bad Aussee in puncto Ukraine-Konflikt. MEP-Abgeordneter Karas

nahm sich anlässlich des Besuchs der Ausseer Schülerinnen und Schüler immer wieder Zeit und wurde nicht müde, sein Verständnis von Europa zu erklären. Die Schülerinnen und Schüler des Wahlpflichtfaches „Recht-Wirtschaft-Politik“ besuchen schon seit vielen Jahren das Europäische Parlament in Straßburg und Brüssel sowie europäische Institutionen in Luxemburg.

Das BORG Bad Aussee

Erzherzog-Johann-BORG
Bahnhofstraße 150
8990 Bad Aussee
sekretariat@borg-aussee.at
www.borg-aussee.at



Unterstützungen Kinderbetreuungseinrichtungen

Die größte Herausforderung und Verantwortung in meiner Tätigkeit als Gemeinderätin und Obfrau des Ausschusses für Schule, Kindergarten und Bildung ist die Sicherstellung einer zeitgemäßen, qualitativvollen, an den Bedürfnissen der

Kinder und Eltern ausgerichteten Betreuung unserer jüngsten Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen. Das Kinderbetreuungsangebot in Bad Aussee wurde in den letzten Jahren erweitert und ist breit gefächert. Kinder von der Geburt bis zum Ende der Pflichtschule können in den verschiedensten Betreuungseinrichtungen versorgt werden. Finanziell unterstützt die Stadtgemeinde Bad Aussee als Erhalter jährlich den Gemeindekindergarten, die Musikschule sowie unsere Pflichtschulen mit der Nachmittagsbetreuung.

Zusätzlich werden alle privaten Kindergärten mit einem Betrag von insgesamt € 50.000 gefördert. Der Zuschuss wird jährlich neu berechnet und anhand einer von mir eingeführten Pro-Kopf-Quote auf die in Bad Aussee mit Hauptwohnsitz gemeldeten Kinder und deren Betreuungszeiten aufgeteilt. Im Jahr 2015 ist das ein Betrag von € 724,64 je Kindergartenkind. Aufgrund dieses Berechnungsschlüssels ergeben sich für das Jahr 2015 folgende Zuschüsse:

Kindergarten Josefinum	€ 26.087,04
Kinderhaus Bunte Perlen	€ 15.942,08
Kikri Kinderwiese	€ 7.971,04

Die Tagesmütter, Regionalstelle Bad Aussee, erhalten einen Zuschuss von € 2.000,00.

Herzlichen Dank an alle Betreuungseinrichtungen für die konstruktive Zusammenarbeit!

Obfrau VzbGM. PSI Waltraud Huber-Köberl

Bildungs- und Betreuungsangebote in Bad Aussee

Kinderbetreuung:

Gemeindekindergarten Villa Minna

Plaisirgasse 66, 8990 Bad Aussee
03622 52511-200
kindergarten@badaussee.at
Halb- und Ganztagesgruppe

Öffnungszeiten: 7.00 – 17.00 Uhr
50 Betreuungsplätze, in den Ferien geschlossen, in den ersten vier Wochen der Sommerferien halbtags geöffnet.

Zusatzangebote: Logopädin, integrative Zusatzbetreuung

Nachmittagsbetreuung der Volksschule Bad Aussee

Kirchengasse 213, 8990 Bad Aussee
0676 83622-548
vs.badaussee@badaussee.at
Nachmittagsbetreuung während der Schultage

Öffnungszeiten: 12.00 – 17.00 Uhr
50 Betreuungsplätze für Kinder im Volksschulalter

Lernbetreuung durch diplomierte Pädagoginnen der VS, Freizeitbetreuung durch Betreuerinnen der Stadtgemeinde, Musikprojekte, Leseprojekte, Kreativwerkstatt

Nachmittagsbetreuung der Neuen Mittelschule Bad Aussee

Plaisirgasse 153, 8990 Bad Aussee
0676 83622537
nachmittagsbetreuung.nms@badaussee.at
Nachmittagsbetreuung während der Schultage

Öffnungszeiten: 12.00 – 17.00 Uhr
25 Betreuungsplätze für Kinder der NMS Bad Aussee

Die Nachmittagsbetreuung soll die sozialen Kompetenzen der Kinder fördern. In wohllicher und familiärer Atmosphäre wird gespielt, gebastelt und gefeiert.

Kinderhaus Bunte Perlen

Bahnhofstraße 237, 8990 Bad Aussee
0664 73126144
kinderhaus@bunteperlen.at
Ganzjährige und ganztägige Kinderbetreuung

Öffnungszeiten: 7.30 – 17.30 Uhr
30 Betreuungsplätze für Kinder von 1 1/2 bis 14 Jahren

Ganzjährige Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder, Ferienbetreuung, täglich selbstgekochtes Essen, Kinderyoga, Englisch
www.bunteperlen.at

Privatkindergarten der Kreuzschwestern Josefinum

Gartengasse 13, 8990 Bad Aussee
03622 52124-12
ba.kindergarten@kreuzschwestern-graz.at
Halbtagesgruppen, im August geschlossen

Öffnungszeiten 7.00 – 17.00 Uhr
44 Betreuungsplätze im Kindergartenalter

Gemeinsames Gestalten und Feiern der Feste im Jahreskreis eröffnen Wege zu Gott, stärken die Gemeinschaft und schaffen das Bewusstsein für christliche Festkultur.

Kikri Kinderwiese

Prietal 48, 8990 Bad Aussee
03624 27954
kikri@gmx.net
In den Ferien geschlossen, im Juli geöffnet

Öffnungszeiten: 7.30 – 12.30 bzw. 16.30 Uhr
20 Betreuungsplätze für Kinder von 1/2 bis 6 Jahren

Zusatzangebote: Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder, selbstgekochtes Essen, Bildungsangebote

Tagesmütter Bad Aussee

Kirchengasse 26 oder Bahnhofstraße 132
8990 Bad Aussee, 03622 53175
badaussee@tagesmuetter.co.at
Regionalstellenleiterin: Gabi Gamsjäger

Derzeit werden 56 Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren von insgesamt zehn Tagesmüttern in der Region Bad Aussee betreut.

Die Betreuung kann im Ausmaß von 15 bis 45 Wochenstunden vereinbart werden.
www.tagesmuetter.co.at



Bildungs- und Betreuungsangebote in Bad Aussee

Alle Einrichtungen von 0 bis 99 Jahren im Überblick
Schulen und Bildungseinrichtungen:

Volksschule Bad Aussee

Kirchengasse 166, 8990 Bad Aussee
03622 52004
vs.badaussee@badaussee.at

Direktorin: Anna Grill
10 Klassen, Schuleingang, Inklusion
Musikschwerpunkt, Nachmittagsbetreuung

Generalsanierung und Erweiterung
ab Sommer 2015, geplante
Neueröffnung im Dezember 2017

Neue Mittelschule Bad Aussee

Plaisirgasse 153, 8990 Bad Aussee
03622 52204
nmsbadaussee@nms-badaussee.at

Direktor: Peter Sommer
12 Klassen, Schwerpunkte: Informatik,
Fremdsprachen, Bewegung & Sport, Musik

Zusatzangebote: Schauspiel, Begabten-
förderung, Nachmittagsbetreuung
In Deutsch, Mathematik und Englisch wird
innerhalb der Klasse differenziert.

Polytechnische Schule Bad Aussee

Plaisirgasse 153, 8990 Bad Aussee
03622 52204
www.pts-badaussee.at

Schwerpunkte: Bau & Holz, Elektro & Metall, Handel & Dienstleistung
Zusatzangebote: Mopedführerschein, Berufspraxis jeden Donnerstag
Leitbild: Vertiefung und Erweiterung der Allgemeinbildung, Berufsorientierung und Berufspraxis,
fachbereichsorientierte Berufsvorbereitung, Persönlichkeitsbildung

Erzherzog Johann BORG Bad Aussee

Bahnhofstraße 150, 8990 Bad Aussee
03622 52719
sekretariat@borg-aussee.at

Direktorin: OStRⁱⁿ Prof.ⁱⁿ Mag.^a Eva Spielmann
Schwerpunkte: Kreativzweig mit musikischem oder
bildnerischem Modul, naturwissenschaftlicher
Zweig mit vertieftem Laborunterricht

Zusatzangebote: Cambridge Certificate,
Unternehmerführerschein, ECDL, Junior
Company, Sprachlabor, Skilehreranwärter

HLWplus Bad Aussee

Bahnhofstraße 150, 8990 Bad Aussee
03622 52502
office-hlw@bsz-badaussee.at

Direktorin: OStRⁱⁿ Prof.ⁱⁿ Mag.^a Eva Spielmann
Große Vielfalt in der Ausbildung, Berufschancen
in vielen Wirtschafts- und Gesundheitsberufen
durch Praxisorientierung, Zugang zu allen

Universitäten und Fachhochschulen,
Vermittlung von Schlüsselqualifikationen für
weiterführende Studien oder den Einstieg in
das Berufsleben

Wilhelm-Kienzl-Musikschule der Stadtgemeinde Bad Aussee

Kirchengasse 253, 8990 Bad Aussee
03622 52769
musikschule@badaussee.at

Direktor: Mag. Milan Kopmajer
10 Klassen in den Fächern:
Musikalische Früherziehung, Blockflöte,
Klavier, Keyboard, Querflöte, Saxophon,

Steir. Harmonika, Akkordeon, Trompete,
Tenorhorn, Flügelhorn, Posaune, Tuba,
Gitarre, Hackbrett, Violine, Viola, Klarinette,
Schlagzeug, Gesang

Bildungszentrum Ausseerland-Salzkammergut

Bahnhofstraße 95, 8990 Bad Aussee
0676 83622-702
b.schierhuber@regionalverein.at

Ansprechperson: Brigitte Schierhuber
Das Bildungszentrum Ausseerland-
Salzkammergut steht für Bildung vor Ort und
umfasst folgende Angebote: Berufsreifeprüfung,

EDV-Kurse für Erwachsene, Durchführung
von Qualifizierungsmaßnahmen
4 Professoren für die BRP
2 Dipl.-Pädagogen für EDV

Die Wasnerin spendet für soziale Zwecke

Das G'sund & Naturhotel Die Wasnerin veranstaltet jedes Jahr einen Weihnachtsflohmarkt und eine Silvestertombola. Die Einnahmen aus diesen Veranstaltungen kommen dieses Jahr Sozialeinrichtungen im Ausseerland zugute. Hoteldirektorin Petra Barta übergab dem Geschäftsführer der Lebenshilfe Ausseerland, Günther Hensle, und der Vorsitzenden der Volkshilfe Bad Aussee, Vzbgm.ⁱⁿ BRⁱⁿ Johanna Köberl, die Erlöse. Die Lebenshilfe wird die

Spende ihren Klienten für einen Urlaubsaufenthalt direkt zur Verfügung stellen. Die Volkshilfe unterstützt Familien in Krisen und hilft auf diese Weise speziell Kindern direkt und unbürokratisch.

Ein herzliches Dankeschön an das Direktorenehepaar Barta und an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihr Engagement sowie den Gästen der Wasnerin für ihre Spendenfreudigkeit!



Foto: Lebenshilfe Ausseerland

Lebenshilfe-Geschäftsführer Günther Hensle freute sich mit seinem Team und seinen Klienten über die Spende.



Volkshilfe-Vorsitzende Vzbgm.ⁱⁿ BRⁱⁿ Johanna Köberl übernahm mit ihren Kolleginnen die Spende von Petra Barta.



Foto: Photographic Steinberger/www.photostyle.at

Aus dem Sozialreferat

Wie geht es mit dem leerstehenden Stockwerk im Seniorenwohnhaus weiter? Seit Sommer des Vorjahres sieht die ehemalige Pflegestation einem neuen Verwendungszweck entgegen. Meine Vision, dort eine Tagesbetreuung für unsere Senio-

rinnen und Senioren zu etablieren und auf diese Weise pflegende Angehörige zu entlasten, kann leider derzeit noch nicht verwirklicht werden, da die Förderrichtlinien bezüglich Raumkonzept und Betrieb vom Land Steiermark noch nicht erlassen wurden. Der seit 2012 beim Land aufliegende Antrag auf Errichtung einer Tagesbetreuung für Senioren durch die Stadtgemeinde Bad Aussee wurde daher auch noch nicht bearbeitet. Geplant ist, das Haus um 7 – 8 größere Wohnungen, die auch für Ehepaare geeignet sind, zu erweitern. Nach Möglichkeit soll auch ein gemeinsamer Aufenthaltsbereich geschaffen werden. Dieses Vorhaben bietet uns die Chance, das

gesamte Haus einer nachhaltigen thermischen Sanierung zu unterziehen und die Fenster zu erneuern. Erste Planungsgespräche mit der Siedlungsgenossenschaft Ennstal haben bereits stattgefunden.

Erfreulich sind auch die Entwicklungen des Projekts „familienfreundliche Gemeinde“ (Näheres dazu finden Sie auf Seite 10). Unsere Arbeitsgruppe hat sich bereits zusammgefunden, um die einzelnen Visionen in konkrete Pläne zur Weiterentwicklung unserer Stadt umzusetzen. Im Mittelpunkt der voraussichtlich am 21. und 22. Mai stattfindenden Gesundheitstage werden die Themen Darmgesundheit und Ernährung stehen.

Wenn Sie meine Arbeit im Sozialreferat unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0676 83622565 oder per E-Mail unter johanna.koerberl@badaussee.at an mich. Ich freue mich auf Ihre Nachricht!

Vzbgm.ⁱⁿ BRⁱⁿ Johanna Köberl

Bad Aussee startete mit großen Klängen ins neue Jahr



Foto: Erich Kamzinger

Monika Mosser und das große Streichorchester der Bürgermusikkapelle Bad Aussee konnten überzeugen.

Am 30. Dezember 2014 fand im Kur- & Congresshaus Bad Aussee das Ausseer Neujahrskonzert statt. Das große Streichorchester der Bürgermusikkapelle Bad Aussee unter John Lowdell spielte in gewohnt großartiger Manier Werke von Johann Strauß und Franz Lehar sowie Arien aus Opern von Georges Bizet und Jacques Offenbach. Als Sopranistin begeisterte Monika Mosser die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Ehrungen der Freiwilligen Feuerwehr Straßen

Die Freiwillige Feuerwehr Straßen ehrte kürzlich ihre langjährigen Mitglieder. Dabei wurden Bürgermeister Franz Frosch (40 Jahre), Walter Hillbrand (60 Jahre) und weitere Kameraden für ihren Einsatz im Dienste der Allgemeinheit geehrt.



Foto: FF Straßen

100. Geburtstag Herbert Zeilinger

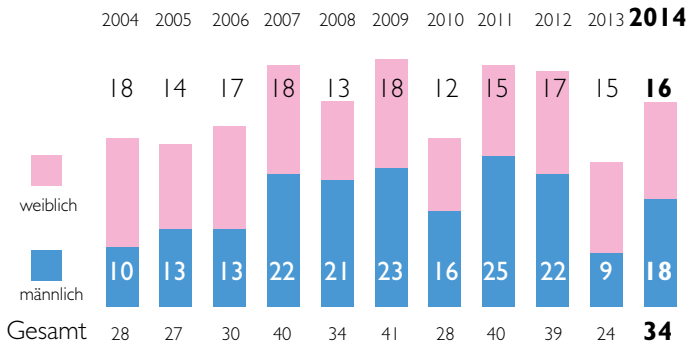
Am 17. März 2015 wurde der ehemalige Primarius des LKH Bad Aussee, Dr. Herbert Zeilinger, seinen 100. Geburtstag begehen. Der im Dezember 1987 nach langer schwerer Krankheit verstorbene Mediziner machte sich als hervorragender Arzt und Primarius im Ausseerland einen Namen. Als gebürtiger Waldviertler führte ihn sein Weg über das Studium in Wien, die Arbeit als Chirurg in den Feldlazaretten und seine Arbeit in Bad Ischl ins Ausseerland. Im Jahr 1954 schaffte er es, nach seiner Kündigung die Bevölkerung hinter sich zu vereinen. Nach acht Monaten des Protests mit massiven Demonstrationen wurde er wieder in den Dienst gestellt und galt in den folgenden Jahren als Wegbereiter für den Erfolg des Ausseer Krankenhauses.

familienfreundliche gemeinde

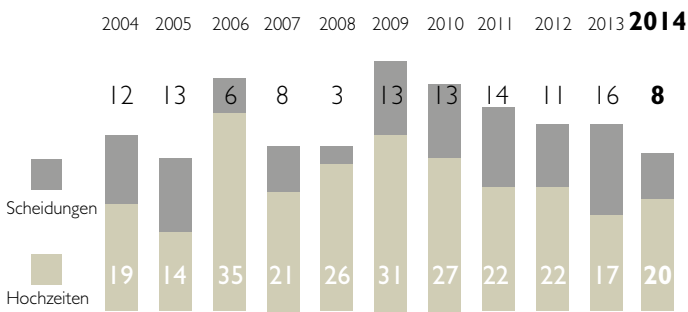
Das **Eltern-Kind-Café** findet auch 2015 wie gewohnt 14-tägig im JUFA Bad Aussee statt (nächster Termin: 26 Februar, 14:30 Uhr). Auch die beliebten Themennachmittage wird es wieder geben. Alle Eltern sind herzlich eingeladen, an den gemeinsamen Treffen teilzunehmen! Im Frühling startet die Umgestaltung des hinteren Teils des Kurparks im Bereich der Bäckerleite, wo mit Hilfe der Bevölkerung ein „**Generationenpark**“ entstehen wird. Die Kinder der Nachmittagsbetreuung arbeiten bereits voller Eifer an der Gestaltung des Spielplatzes. Unter dem Titel „**Zukunft gemeinsam gestalten – Impulse für Bad Aussee**“ fand im November ein Vortrag mit

Podiumsdiskussion im Kurhaus Bad Aussee statt. Als Ergebnis daraus hat eine Gruppe engagierter Menschen um Vzbgm.ⁱⁿ BRⁱⁿ Johanna Köberl eine erste Arbeitssitzung abgehalten, um Strategien für die weitere Vorgehensweise zu erarbeiten. An diesem Abend herrschte große Einigkeit unter den vielen engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern. „Bad Aussee hat viel mehr zu bieten, als auf den ersten Blick zu sehen ist. In einigen Bereichen gibt es aber Handlungsbedarf, um die Vision einer lebendigen, florierenden Stadt verwirklichen zu können“, lautete der Tenor aller Beteiligten. „Es ist möglich und wir gehen’s an!“, war sich das Team einig.

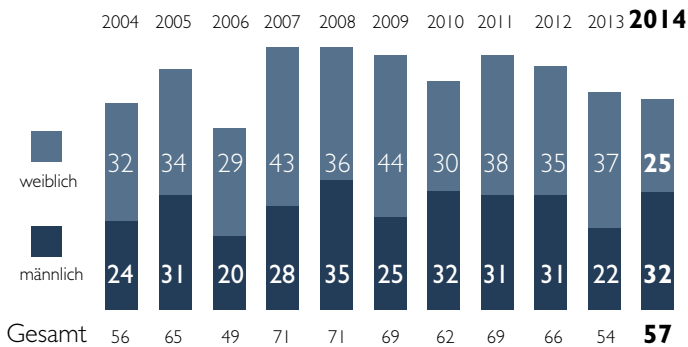
Geburten Bad Aussee



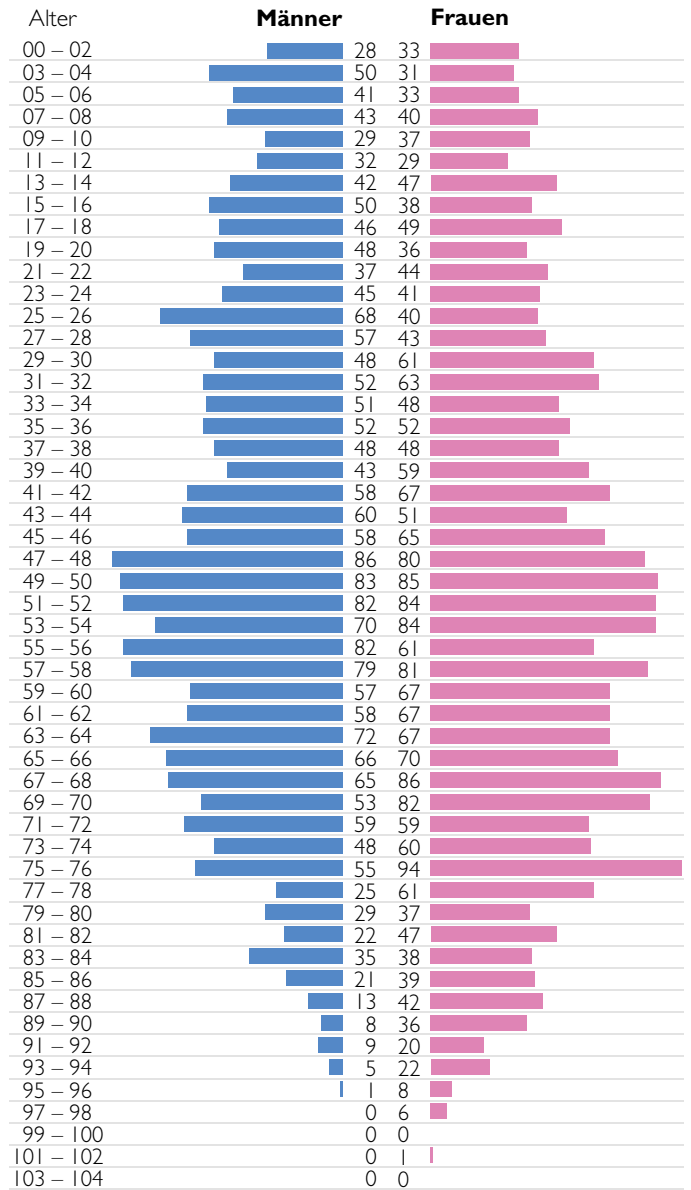
Hochzeiten – Scheidungen Bad Aussee



Todesfälle Bad Aussee



Einwohner-Pyramide Bad Aussee



Anzeige



PI MITTERFELLNER GMBH
PLANENDE INGENIEURE

A-8811 Scheifling
office@planing.at | www.planing.at

Ihr Spezialist im Kraftwerksbau



Der erst kürzlich veröffentlichte Österreichische Sachstandsbericht Klimawandel 2014 hat erneut aufgezeigt, dass der Klimawandel stattfindet und hauptsächlich durch menschliche Aktivitäten verursacht wird. Unverminderte Emissionen lassen einen Tempe-

raturanstieg um mind. 3 Grad Celsius bis zum Ende des Jahrhunderts erwarten. Diese Tatsache rückt den Ausbau erneuerbarer Energieträger und Energieeffizienz weiter in den Mittelpunkt. Für das Bergland Österreich scheint die Nutzung der Wasserkraft von jeher als sehr

geeignet: alte Wasserräder und Hammerwerke erinnern uns daran. Nicht nur, dass beim Neubau bzw. der Revitalisierung von Wasserkraftwerken nahezu 100 [%] der Wertschöpfung im Land bleiben und somit Arbeitsplätze gesichert werden, sondern auch die aufgrund

der europäischen Wasserrahmenrichtlinie strengen ökologischen Kriterien bei der Errichtung der Anlagen stellen die Wasserkraft an die Spitze erneuerbarer Energieträger. Dienstleistungen zur effizienten Nutzung der Ressource Wasser als Lebensmittel, für Aquakultur- und Fischteichanlagen und für die Bereitstellung von Energie zählen zu den Kernkompetenzen des Ingenieur- und Sachverständigenbüros PI Mitterfellner GmbH. Vom Büro wird unter anderem eine kostenlose Erstberatung, wie sie für die Wiederverleihung von bestehenden Wasserrechten erforderlich ist, angeboten.

Was ist neu 2015?

Eine Auswahl der wichtigsten Neuerungen, Änderungen und Richtsätze

Ausgleichszulagenrichtsatz (Mindestpension)

Alters-, Invaliditäts-, Berufsunfähigkeits- und Witwen- (Witwen-) pensionen (brutto)

für **Alleinstehende**: € 872,31

für **Ehepaare**: € 1.307,89

Diese Richtsätze erhöhen sich für jedes Kind, für das Anspruch auf Kinderzuschuss besteht und dessen monatliches Einkommen unter € 320,84 liegt, um € 134,59.

Waisenpensionen (brutto):

Einfach verwaist:

bis zum 24. Lebensjahr: € 320,84

ab dem 25. Lebensjahr: € 570,14

Doppelt verwaist:

bis zum 24. Lebensjahr € 481,57

ab dem 25. Lebensjahr € 872,31

Krankenversicherungsbeitrag

Der Krankenversicherungsbeitrag beträgt **5,10 %** (inklusive 0,1 % zur Finanzierung unfallbedingter Leistungen).

Pflegegeld

Pflegegeld kann für hilfsbedürftige Menschen beantragt werden, deren Pflegebedarf 60 Stunden im Monat übersteigt. Ab 1.1.2015 ist für die Stufe 1 und 2 ein höherer Pflegebedarf notwendig. 2016 wird das Pflegegeld in allen Stufen um 2 % erhöht.

Stufe 1: € 154,20 **Stufe 5:** € 902,30

Stufe 2: € 284,30 **Stufe 6:** € 1.260,00

Stufe 3: € 442,90 **Stufe 7:** € 1.655,80

Stufe 4: € 664,30

Rezeptgebührenbefreiung

Die Rezeptgebühr wurde mit 1.1.2015 auf **€ 5,55** erhöht.

Bezieher einer Ausgleichszulage, Zivildienstler, Asylwerber sowie Personen mit anzeigepflichtigen Krankheiten (Befreiung gilt nur für diese Erkrankung) sind von Gesetzes wegen von der Rezeptgebühr befreit. Rezeptgebühren sind nur so lange zu bezahlen bis 2% des Jahresnettoeinkommens (ohne Sonderzahlungen) erreicht sind. Dies wird auf der E-Card angezeigt und vom Arzt auf dem Rezept vermerkt. Ein Antrag ist nicht notwendig. Für eine Befreiung

wegen sozialer Schutzbedürftigkeit gelten folgende Einkommensgrenzen (brutto):

Alleinstehende: € 872,31

Ehepaare: € 1.307,89

Diese Beträge erhöhen sich für **jedes Kind** um € 134,59.

Für Personen, die infolge von Leiden oder Gebrechen überdurchschnittliche Ausgaben nachweisen (chronisch Kranke) erhöhen sich die Richtsätze:

Alleinstehende: € 1.003,16

Ehepaare: € 1.504,07

Für **jedes Kind** sind € 134,59 hinzuzurechnen. Leben im Familienverband des Versicherten weitere Personen mit eigenem Einkommen, so ist dieses zu berücksichtigen.

Befreiung von der Rundfunk, Fernseh- und Fernsprechgrundgebühr

Aktueller Höchstsatz des Nettohaushaltseinkommens

1 Person: € 976,99

2 Personen: € 1.464,84

jede weitere Person

im Haushalt: + € 150,74

Übersteigt das Nettohaushaltseinkommen diese Grenzen können folgende Ausgaben in Abzug gebracht werden:

Hauptmietzins inkl. Betriebskosten (abzüglich von Wohnbeihilfe bzw. Mietzinsbeihilfe) sowie **anerkannte außerordentliche Belastungen**.

Bedarfsorientierte Mindestsicherung

Die bedarfsorientierte Mindestsicherung beträgt monatlich:

Alleinstehende bzw. Alleinerzieher: € 827,82

Volljährige, die mit anderen Volljährigen in einem Haushalt leben:

€ 620,87

weitere Erwachsene im Haushalt:

€ 413,91

für das 1. bis 4. Kind: € 157,29

ab dem 5. Kind: € 190,40

Gratis-Zahnspange (ab. 1.7.2015)

Ab Juli 2015 übernehmen die Krankenkassen die Kosten für Zahnspangen von Kindern und Jugendlichen bei erheblicher Zahn- oder Kieferfehlstel-

lung bis zum 18. Geburtstag. Voraussetzung ist, dass die Zahnspange aus medizinischen Gründen benötigt wird.

E-Card

Service-Entgelt für 2016 (wird 2015 eingehoben): € 10,85

Parkausweis für Menschen mit Behinderung

Parkausweise, die **vor dem 1.1.2001** ausgestellt worden sind, das sind Papierausweise ohne Foto, verlieren mit **31.12.2015** ihre Gültigkeit. Seit 1.1.2014 ist das **Sozialministeriumservice** für die Ausstellung des Parkausweises gemäß § 29b Straßenverkehrsordnung zuständig. Der Ausweis wird als **Anlage zum Behindertenpass** ausgestellt. Parkausweise, die **nach dem 1.1.2001** ausgestellt worden sind, bleiben **weiterhin gültig**. Nähere Informationen unter www.bundessozialamt.gv.at/basb/Finanzielle_Unterstuetzung

Allergeninformationsverordnung

Jeder Lebensmittelunternehmer, der nicht vorverpackte Lebensmittel an Kunden bzw. Gäste weitergibt, muss über folgende Allergene bzw. daraus hergestellte Produkte informieren (teilweise mit Ausnahmen):

1. **Glutenhaltiges Getreide**
2. **Krebstiere**
3. **Eier von Geflügel**
4. **Fische**
5. **Erdnüsse**
6. **Sojabohnen**
7. **Milch oder Laktose**
8. **Schalenfrüchte**
9. **Sellerie**
10. **Senf**
11. **Sesamsamen**
12. **Schwefeldioxid und Sulfite**
13. **Lupinen**
14. **Weichtiere**

Eine detaillierte Aufstellung aller Neuerungen 2015 finden Sie auch unter www.help.gv.at

Alle Angaben ohne Gewähr!



Foto: Aussee Bradlmosi

Die Aussee Bradlmosi lädt zu ihrem traditionellen Volksmusikabend ins Kur- & Congresshaus Bad Aussee ein.



Foto: Perlseer Dirndl

Die Perlseer Dirndl aus Bayern



Foto: Zwanzleitner Musi

Die Zwanzleitner Musi aus St. Gallen

SAMSTAG, 14. MÄRZ
Kur- & Congresshaus Bad Aussee, 20 Uhr

Großes Josefisingen der Ausseer Bradlmosi

Die Ausseer Bradlmosi und das Kulturreferat der Stadtgemeinde Bad Aussee veranstalten am 14. März um 20 Uhr im Ausseer Kur- & Congresshaus das traditionelle Josefisingen.

Dr. Franz Gumpenberger vom ORF Oberösterreich, der im Ausseerland schon mehrmals für beste Unterhaltung gesorgt hat, wird durch das Programm führen. Mit den Perlseer Dirndl, drei ausgezeichneten Sängerinnen aus Bayern, und der Zwanzleitner Musi, die mit ihrem einzigartigen Zusammenspiel schon zu einer Institution in der österreichischen Volksmusiklandschaft geworden sind, setzt die Ausseer Bradlmosi auch heuer wieder auf höchste volksmusikalische Qualität.

Die Bradlmosi wird am 14. März ausschließlich Stücke von ihrer neuen CD spielen, die an diesem Abend vorgestellt wird.

Ermäßigte Vorverkaufskarten gibt es im Bürgerservicebüro der Stadtgemeinde Bad Aussee (Tel. 03622 52511-99), in allen Info-Büros des Ausseerlandes und unter www.bradlmosi.at




**Bauen ist schwer genug.
Darum machen wir das Finanzieren einfach.**



Jetzt Housewarming-Party mit Andi Goldberger gewinnen!*

Damit Ihr Wohntraum schneller wahr wird. Die eigenen vier Wände wollen gut geplant sein. Aber ohne ewig darauf warten zu müssen. Wir beraten Sie umfassend und garantieren eine unkomplizierte Abwicklung Ihrer Finanzierung.
* Nähere Infos auf www.volksbank.at/wohnen

www.badaussee.volksbank.at Volksbank. Mit V wie Flügel.

Feuer in der Kläranlage Ausseerland – Alarmsystem verhinderte Großbrand

Durch einen technischen Defekt in der Steuerung des Kraftwerks ist in der Kläranlage Ausseerland in der Nacht des 10. Jänners ein Brand ausgebrochen. Der über das Handy alarmierte Mitarbeiter Alfred Pressl verständigte sofort die Feuerwehr. Während die Feuerwehr Eselsbach-Unterkainisch mit der Brandbekämpfung begann, eilte ein weiterer Atemschutztrupp der

Feuerwehr Bad Aussee als Unterstützung herbei. Das Feuer konnte zwar sehr schnell gelöscht werden, der Sachschaden aufgrund der zerstörten Steuerungs- und Elektronikteile ist allerdings beträchtlich. Durch die schnelle Reaktion auf die betriebsinterne Alarmierung und die sofort herbeigeeilten Feuerwehren konnte ein Großbrand rechtzeitig verhindert werden.



Der Einsatz der Ausseer Feuerwehren verhinderte den Ausbruch eines Großbrandes in der Kläranlage.

Foto: FF Bad Aussee

Verbesserungen in der Neuen Mittelschule Bad Aussee



Foto: MHS Bad Aussee

In der Neuen Mittelschule Bad Aussee konnten in den vergangenen Monaten mit bescheidenen finanziellen Mitteln einige Verbesserungen durchgeführt werden. An den Gebäudefronten wurden speziell sicherheitstechnische Arbeiten wie die Nachrüstung von Sicherheitsgläsern oder die Ausstattung der Fluchttüren mit Panikbeschlägen durchgeführt. Viel Farbe ist sowohl auf den Wänden als auch bei

Sitzmöbeln ins Spiel gekommen, um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Einen Teil der Malerarbeiten führte FL.ⁱⁿ Ute Tuttinger mit ihren Schülerinnen der Polytechnischen Schule in Eigeninitiative durch. Außerdem wird jedes Jahr ein Teil der ehemaligen Hauptschule 2 mit neuen Akustikdecken und neuer Beleuchtung ausgestattet, damit sich die Schülerinnen und Schüler wohl fühlen können.

Großer Erfolg für Felix Binna

Am 30. Jänner fand in Turnau ein ÖSV-Schülertestrennen statt. Der 14-jährige Bad Ausseer Felix Binna (SC Dachstein Oberbank) zeigte dabei im Riesenslalom der Klasse MU15 eine starke Leistung und wurde hervorragender Dritter. Herzliche Gratulation!



Foto: Peter Linner

Neues Bushüttl am Brandhof

Am Brandhof wurde kürzlich das neue Bushüttl eröffnet. Initiiert wurde es von Gemeinderat Franz Köberl. Unterstützt wurde die Errichtung von der Stadtgemeinde, Holzbau Köberl, Firma Letmaier, Robert

Gassner, dem Autohaus Bathelt, dem Brandschadenversicherungsverein, der Dachdeckerei Tadic, der Firma Rigips, Gerhard Gierlinger und von den Anrainern. Vielen Dank an alle Unterstützer!



Speziell bei Schlechtwetter hat sich das neue Bushüttl bereits bestens bewährt.

Intermediale ganzheitliche Kunsttherapie in Bad Aussee

Die Ausseerin Sonja Reiter hat im Jahr 2013 ihre Ausbildung an der „ISSA Akademie für ganzheitliche Kunsttherapie“ erfolgreich abgeschlossen. Seit kurzem ist sie als Kunsttherapeutin selbstständig. „Kunst hat die Fähigkeit, Menschen vom Staub der alltäglichen Welt zu erleichtern“, beschreibt Sonja Reiter ihren Zugang zu diesem Thema. Mit ihrer Ausbildung sieht sie sich ganz im Sinne von Edith Kramer, der 2014 in Grundsee verstorbenen „Großmutter der Kunsttherapie“. Sonja Reiter begleitet mit ihrem

ganzheitlichen, intermedi- alen Ansatz Menschen zu einem erfüllteren Leben. Ihre Kunsttherapie ist eine moderne Form der Begleitung und Behandlung des Menschen im Gesundheitswesen. „Jeder Mensch kann begleitet werden – im medizinischen, pädagogischen und im wirtschaftlichen Bereich. Aus diesem Grunde arbeite ich mit jüngeren und älteren Menschen ebenso wie mit Kranken und Gesunden“, sagt Sonja Reiter. Weitere Informationen gibt es auf Facebook unter www.facebook.com/sonjareiterkunsttherapie

Wir erfüllen Ihre Wünsche rund ums **Bauen**

Jeder Mensch braucht ein Ziel, das ihn antreibt.
Unser Ziel ist Ihr perfekter **Wohntraum**.

Ihr **Partner** für Planung,
Projektentwicklung, Visualisierung,
Baumanagement, Neubau & Umbau,
Sanierung, Energieausweise,
Erdbau & Transporte

Wir danken allen unseren Kunden für
die gute und erfolgreiche
Zusammenarbeit 2014 und wünschen
viel Erfolg für das Jahr 2015.

www.bau-seebacher.com
massiv@bau-seebacher.com

Bau SEEBACHER

A 8983 Bad Mitterndorf Thörl 90 Tel. (03623) 24130 Fax. 2413-5
A 8952 Irdning Hauptplatz 51a Tel. (03682) 25000 Fax. 25000-5

Große Ehrung für Helmut Pilz



LH-Stv. Hermann Schützenhöfer und LH Mag. Franz Voves überreichen das „Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark“ an Helmut Pilz (Mitte).

Im Jahr 1998 startete Helmut Pilz in Bad Aussee mit der Produktion von Kühlwan- nen und Kühlvitri- nen mit sieben Mitarbeitern. Heute zählt AKE zu den führenden Unternehmen in der Kälte- und Wärmetechnik mit 137 Mitarbeitenden aus der gesamten Region. Für seine langjährigen Verdienste um den Wirt-

schaftsstandort Ausseerland erhielt Helmut Pilz nun das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark. Die feierliche Überreichung durch Landeshauptmann Mag. Franz Voves und Stellvertreter Hermann Schützenhöfer fand anlässlich eines feierlichen Festaktes am 13. November 2014 in Graz statt.

TEAM BAD MITTERNDORF

8983 bad mitterndorf, thörl 119
tel + 43 3623 2886


UNIQA GENERALAGENTUR

welbaumer & team gmbh
Ihre versicherung vor ort!

TEAM AUSSEERLAND

8990 bad aussee, chlumeckplatz 3 tel + 43 3622 52750

Galerie im Rathaus



Der Fotoclub Ausseerland stellt seit Anfang Februar Fotos der heimischen Laienbühnen aus. Sylvia Bacher hat die Knosp'n'bühne mit dem Stück „Katzenzungen“ festgehalten. Von Erich Kainzinger sind Bilder der Bühne Altaussee aus „Der Vampir vom Zwickelbach“ zu sehen.

Fotostammtisch



Bgm. Franz Frosch mit Mag. Gerhard Arbeiter, Initiator Alois Gigler und Bernhard Pühringer

Der Fotostammtisch Narzissenbad wurde im vergangenen Jahr von Alois Gigler ins Leben gerufen. Ziel des Stammtisches ist es, sich mit Gleichgesinnten zu treffen und Fotofreunden jeglichen Alters die Möglichkeit zu geben, über bestimmte Fachgebiete zu diskutieren, zu experimentieren oder Erfahrungen auszutauschen. Neben den interessanten Stammtischen gibt es auch spannende Workshops und Fotoexkursionen. Weitere Infos unter www.narzissenbad.at.

Kino im Kurhaus

Werner Boote: Population Boom

24. Februar 2015, 20 Uhr

Werner Boote hat bereits mit „Plastic Planet“ für Aufsehen gesorgt und widmet sich nun erneut einem sozialpolitischen Thema mit enormer Sprengkraft: der vermeintlichen Überbevölkerung der Erde.

Hectors Reise oder die Suche nach dem Glück

10. März 2015, 20 Uhr

Regie: Peter Chelsom. Mit: Rosamund Pike, Simon Pegg, Toni Collette, Stellan Skarsgård. Hector führt kein sehr fröhliches Leben. Der zwar lebenswerte, exzentrische Psychiater beschließt, seinen Rucksack zu packen und sich auf die Suche nach dem wahren Glück zu begeben.

Das Kammerhofmuseum

Informationen finden Sie unter www.badaussee.at/kammerhofmuseum

Öffnungszeiten 2015:

Osterferien sowie 01.05. – 30.06.:

Di & Sa: 15 – 18 Uhr

So & Feiertag: 10 – 12.30 Uhr

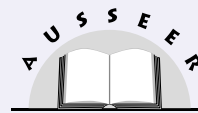
Di & Fr: vormittags nach

Vereinbarung

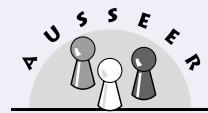
Führungen (ab 10 Personen) sind auch außerhalb der Öffnungszeiten gegen Voranmeldung unter 03622 53725-11 (vormittags) oder 0676 83622520 (nachmittags) möglich.



Stadtbücherei Bad Aussee



STADTBÜCHEREI
IM KAMMERHOF



LUDOTHEK
IM KAMMERHOF

Sie erreichen das Team der Stadtbücherei und Ludothek per E-Mail telefonisch unter 03622 53725-14 sowie unter buecherei@badaussee.at.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 8 – 11 und
17 – 19 Uhr

Donnerstag: 9 – 11 Uhr

Freitag: 14 – 17 Uhr



Foto: Calines

Unsere aktuellen Tipps

Michael Köhlmeier:

„Zwei Herren am Strand“

Winston Churchill und Charlie Chaplin: Der große Erzähler bringt uns in seinem Roman nicht nur diese beiden Giganten nahe, sondern führt mit ihnen auch durch die Geschichte des 20. Jahrhunderts.

Film: „Lunchbox“

Eine verzaubernde Geschichte über Glück und Träume (und die Kochkunst), wenn zwei einsame Seelen sich finden.

... und noch viele weitere Neuheiten in mehr als 8.000 Büchern, Hörbüchern, Spielen, Filmen, Zeitschriften unserer Stadtbücherei im Kammerhof:

KOMMEN – STÖBERN – AUSLEIHEN

Neues aus dem Kammerhofmuseum



Foto: Sieglinde Köberl

1985 erbautes Haus in Altaussee

Brisantes Thema

In diesem Jahr wird es wieder eine große Sonderausstellung zu einem für unsere Region doch bedeutsamen, weil gesellschaftlich relevanten Bereich geben. Nachhaltigkeit als Planungsprinzip ist in einer Region, die auf Gesundheitstourismus baut und sich seiner überlieferten Volkskultur und traditionellen Lebensweise rühmt, von herausragender Bedeutung. Es versteht sich wohl von selbst, dass die Wahrung eines harmonischen Landschaftsbildes Voraussetzung für den Erfolg aller weiteren Bemühungen ist. Das optische Erscheinungsbild unserer großartigen Landschaft wird aber nicht nur durch die Landschaftsformationen, sondern auch durch die Siedlungsformen und die Bauwerke selbst in hohem Maße bestimmt. Mit der Erarbeitung unterschiedlicher Aspekte zum Thema „**Bauen in der Kulturlandschaft des Ausseerlandes**“ will das Ausseer Kammerhofmuseum dazu beitragen, den Blick für eine nachhaltige Entwicklung der **Baukultur** in der Region zu schärfen. Die Eröffnung der Ausstellung findet am 24. Juli 2015 statt.

1945

Aus Anlass der vor 70 Jahren ablaufenden Ereignisse im Ausseerland wird die bereits gezeigte, erfolgreiche Sonderausstellung „**Spione, Schwindler und Schatzsucher – Kriessende im Ausseerland 1945**“ (Kuratoren: S. Salzmann U. Schlie, H. M. Roithner) vom Palmsonntag bis 16. Juli 2015 noch einmal zu sehen sein. Dann „wandert“ sie nach Obertraun.

Der „Wilhelm Busch von Aussee“

Auch die Zeichnungen des k.u.k.-Hüttenmeisters Gustav August Ritter, entstanden um 1870, wurden im Jahr 2005 bereits einmal ausgestellt. Eine Auswahl an satirischen Zeichnungen aus dieser Schenkung an das Kammerhofmuseum kann man bis Ende Juli bestaunen.

Sieglinde Köberl,
ARGE Kammerhofmuseum Bad Aussee

Herzlichen Dank an ...

Ralf Petter für die aufwändige Reparatur unserer interaktiven Pasch-Station. Der EDV-kundige Kammerhoffreund hat uns damit viel Geld erspart!

Mitgliedschaft

Wer die Arbeit des Vereins „ARGE Ausseer Kammerhofmuseum“ unterstützen möchte, ist herzlich zur Mitgliedschaft eingeladen. Informationen unter 03622 52511-41 (vormittags), 0676 83622553 (Sieglinde Köberl) oder www.badaussee.at/kammerhofmuseum

Aus dem Museumsshop

U. Schlie, H. M. Roithner, S. Salzmann: Katalog zur Ausstellung „**Schwindler, Spione, Schatzsucher – Kriessende im Ausseerland 1945**“ 2014; € 14,-

E. Selzer: Katalog zur Ausstellung „**Ende und Anfang im Ausseerland 1945**“ 1995; € 14,-

H. M. Roithner: „**Die Herrschaft aus der Stadt auf Sommerfrische**“ 2014; € 8,-

H. Lobitzer: „**Geologische Spaziergänge im Ausseerland**“ 2012; € 16,90

NEU: Musica alpina X: „**Aussee is a lustiges Tal**“; CD mit überwiegend historischen Aufnahmen aus dem Nachlass von Gerlinde Haid (Kammerhofmuseum), zusammengestellt von Ulrike Scheck, CD-Präsentation im April; € 21,-

Diese und weitere Shop-Artikel sind bis zur Öffnung des Museums im April von Montag bis Freitag, 7.30 – 11 Uhr, nach telefonischer Vereinbarung unter 03622 53725-11 im Shop erhältlich.

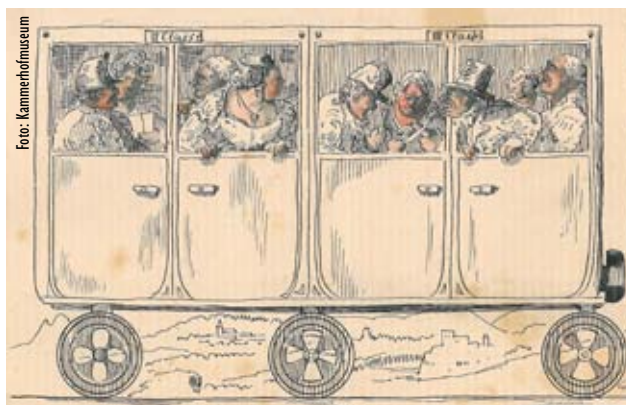


Foto: Kammerhofmuseum

Gustav August Ritter: „Die Sommerfrischer reisen an“



Von Dezember 2014 bis Februar 2015 wurde in zwei Stadtratssitzungen beschlossen,

... die **Wohnung 1/Eselsbachsiedlung 122** zu renovieren und sowohl eine Küche als auch eine Pelletheizung einzubauen.

... im **Bürgerservicebüro/Rathaus eine Akustik-Strukturbeschichtung** anzubringen und diese bei der Firma UPECO um € 4.665 zu beauftragen.

... **Flächenbewirtschaftungsprämien** in der Höhe von € 31.870 an die Förderungswerber auszuzahlen.

... dem **Verein Tagesmütter**, Regionalstelle Bad Aussee, für das Jahr 2015 einen Zuschuss in der Höhe von € 2.000 zu gewähren.

... **Ausseeer Vereine** im Jahr 2014 mit Subventionen von insgesamt € 28.150 zu fördern.

... das **Gemeindfenster-Anbot des ARF** in der Höhe von € 4.165 anzunehmen.

... den Auftrag zur Planungerstellung für den **Neubau der Reiterer Brücke** an DI Gerhard Meier zu vergeben.

... die Veranstaltung „**30 Jahre Bundesschulzentrum**“ mit einer Projektförderung in der Höhe der Saalmiete zu unterstützen.

... die Gestaltung der „**Musikalischen Klangwolke im Stift Rein**“ durch den Blasmusikbezirk Bad Aussee zu subventionieren.

... dem **Österreichischen Bergrettungsdienst**, Einsatzgruppe Bad Aussee, einen Baukostenzuschuss für die Adaptierung eines Bergrettungsraumes im Reiterer Feuerwehrdepot zu gewähren.

... für die **Um- und Zubauarbeiten am Volksschulprojekt**

- die Firma Rainer/Steiner mit der örtlichen Bauaufsicht
- Bmst. Ing. Walcher mit der Erstellung und Prüfung der Ausschreibungen
- Ing. B. Hammer GmbH mit Planungs- und Überwachungsleistungen (Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär und Elektrotechnik)
- das Ziviltechnikbüro DI Martin Fritz mit statischen Planungs- und Berechnungsleistungen zu beauftragen.

Von Dezember 2014 bis Februar 2015 wurde in zwei Gemeinderatssitzungen beschlossen,

... dem **Baurechtsvertrag „Traun Galerien Bad Aussee GmbH“** zuzustimmen.

... den **Voranschlag** und Kontoüberziehungsrahmen 2015 zu genehmigen.

... den **mittelfristigen Finanzplan 2015 – 2019** anzunehmen.

... die Prognoserechnung für die **Entwicklungs- und Infrastruktur KG** zu bewilligen.

... die **Grundsteuer** für Grundstücke und für land- und forstwirtschaftliche Betriebe und die **Lustbarkeitsabgabe** für Geldspielautomaten anzuheben.

... das Büro Rodlauer/Greimeister Bautechnik ZT GmbH mit den Planungsleistungen zur Umsetzung des **Um- und Zubaus der Volksschule** zu beauftragen.

... die **Flächenwidmungsplan-Änderungen** Kreuzangerweg und Egg zu genehmigen.

... das Areal „Bathelt“ für die Freiwillige Feuerwehr Bad Aussee zu erwerben.

Historisches & Interessantes

vor 750 Jahren: erste urkundliche Erwähnung des Namens „Aussee“ im Ottokarischen Urbar

vor 150 Jahren: Eröffnung der ersten privaten, saisonalen Pferde-Autobuslinie zwischen Aussee und Grundlsee

vor 80 Jahren: erste Gründung des Bad Ausseeer Museumsvereins „Heimatsmuseum Bad Aussee“
Das Erzherzog-Johann-Standbild wurde von Salzburg

nach Bad Aussee gebracht und im Kurpark aufgestellt.

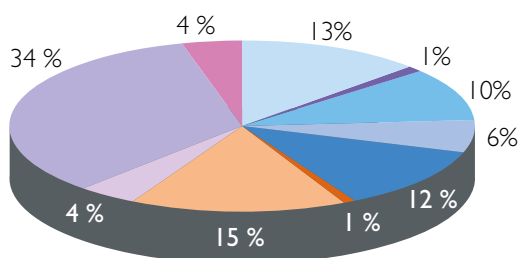
vor 55 Jahren: Neubau des Schulgebäudes für das Privatgymnasium Höttl, das später die Otto-Körper-Hauptschule war und heute die NMS Bad Aussee ist
Gründung der zweijährigen Handelsschule
Eröffnung der Pötschenstraße zwischen Goisern und Lupitsch

vor 20 Jahren: Ende des Salz-Monopols

Einladung zur GR-Sitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, dem 11. März um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Haushaltsvoranschlag 2015 vom Gemeinderat beschlossen



Ausgabenaufteilung – ordentlicher Haushalt 2015

Vertretungskörper und Allg. Verwaltung	13 %	Gesundheit und Umweltschutz	1 %
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1 %	Straßen- und Wegebau, Verkehr	15 %
Unterricht, Erziehung und Sport	10 %	Wirtschaftsförderung	4 %
Kunst, Kultur und Kultus	6 %	Dienstleistungen	34 %
Soziale Wohlfahrt	12 %	Finanzwirtschaft	4 %

Ordentlicher Haushalt – laufende Einnahmen und Ausgaben

Am 3. Dezember 2014 hat der Gemeinderat den Haushaltsvoranschlag 2015 mit laufenden Einnahmen und Ausgaben von je € 12.123.600,- beschlossen, sodass dieser ausgeglichen ist.

Die Einnahmen und Ausgaben sinken gegenüber dem Vorjahr (inkl. Nachtragsvoranschlag 2014) um € 18.700,-.

Weiterhin sehr erfreulich sind die Überschüsse in den Bereichen Wasser, Kanal und Müll. Hier können wir insgesamt € 244.000,- den jeweiligen Rücklagen zuführen. Die Rücklagen werden um insgesamt € 265.600,- auf € 1.263.885,- steigen.

Die Zinsbelastung der aushaftenden Darlehen von € 10.990.000,-, inkl. der Darlehensaufnahme für den Volksschulumbau, sind mit € 104.900,- so niedrig wie noch nie. Die Rückzahlung der Darlehen beträgt 2015 € 792.300,-. 51 % der Annuitäten werden mit Gebühren, Abgaben und Beiträgen finanziert.

Die Personalausgaben unserer 82 Mitarbeiter aus den zehn Abteilungen steigen auf € 3.083.200,-. Das Durchschnittsalter der Bediensteten im Rathaus und Wirtschaftshof liegt bei knapp 46 Jahren.

Unerfreulich ist die Entwicklung der Hauptwohnsitze. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Einwohnerzahl um 128 Personen auf 4.803 Einwohner gesunken.

Außerordentlicher Haushalt – Projekte und Vorhaben

Im außerordentlichen Haushalt – hier sind Projekte aufgelistet, die nicht regelmäßig wiederkehren – befinden sich 2015:

- Kosten für den Volksschulumbau, 1. Teil
- Zuschuss zum Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Bad Aussee
- Ausgaben für den Hochwasserschutz
- Ausgaben für den Flächenwidmungsplan, Revision 5.0
- Ausgaben in der Wasserversorgung (digitaler Leitungskataster, Leitungserneuerung Freisleben, neuer VW-Bus, Investitionen Hochbehälter Röthelstein)

Der außerordentliche Haushalt ist mit Einnahmen und Ausgaben von jeweils € 4.322.200,- ausgeglichen.

Walter Machart, Finanzreferent
Horst Binna, Finanzabteilungsleiter

Subventionen und Zuschüsse vom Land Steiermark 2014

€ 2.000,40	Ausseer Musikantentage
€ 19.000,00	Staatsopernballett 2014
€ 32.646,00	Pflichtschulen, Förderung der ganztägigen Schulform
€ 61.309,60	Kindergarten, lfd. Zuschuss Schuljahr
€ 42.616,49	Kindergarten, Elternersatzleistung
€ 215.498,21	Musikschule, lfd. Zuschuss Schuljahr
€ 1.500,00	Ausseer Jazzfrühling 2014
€ 35.000,00	Jugend- und Feriengästehaus (BZ)
€ 16.894,16	Radweg Kainischtraun
€ 198.000,00	Haushaltsabgang 2012
€ 50.000,00	Schulen, Umbau Ganztageschule
€ 1.574,00	Kanal BA08
€ 50.000,00	FF Reitern, Depot (BZ)
€ 50.000,00	FF Straßen, Tanklöschfahrzeug (BZ)
€ 50.000,00	Gallhofbach (BZ)
€ 10.000,00	Narzissenfest (BZ)
€ 9.900,00	FF Straßen, Tanklöschfahrzeug (KF)
€ 50.000,00	Neue Mittelschule, Umbau Ganztageschule
€ 71.900,08	Gemeindestraßen, Sommersbergseestraße
€ 21.000,00	Hochwasserentschädigung
€ 19.747,00	Wasserversorgung BA25, Kramergasse
€ 23.200,00	Wasserversorgung BA23, Öfnerstraße
€ 3.571,00	Wasserversorgung BA19, Marktleite

(BZ = Bedarfszuweisung, KF = Katastrophenfonds)



Stefanie Freismuth,
85. Geburtstag



Johann Stadler,
85. Geburtstag



Theresia Plainer,
85. Geburtstag



Stefanie Egger,
90. Geburtstag



Liselotte Hillbrand,
90. Geburtstag



Elfriede Ertlschweiger,
90. Geburtstag



Stephanie Höss,
85. Geburtstag



Siegfried Stingl,
85. Geburtstag

Geburtstage

80 Jahre:

Hildegard Hocker,

Öfnerstraße 165

Gertrude Keller,

Chlumeckyplatz 58

Marianne Ladstätter,

Ischlbergstraße 38

Mag. Michael Meyer,

Dr. Josef-Schreiber-

Siedlung 159

Genoveva Pucher,

Grüne Au 95

Walter Tarra,

Haslauergasse 21

Aurelia Trattner, Hugo-

Cordignano-Promenade 263

Maria Wimmer,

Öfnerstraße 51

85 Jahre:

Stefanie Freismuth,

Radlingstraße 41

Josefine Gaisberger,

Alte Salzstraße 1

Stephanie Höss,

Altausseeer Straße 154

Margareta Köberl,

Straußenbühel 123

Theresia Plainer,

Sigmund-Freud-Straße 4

Johann Stadler,

Altausseeer Straße 169

Siegfried Stingl,

Siebreithstraße 18

90 Jahre:

Stefanie Egger,

Sommersbergseestraße 394

Elfriede Ertlschweiger,

Draxl 32

Liselotte Hillbrand,

Kolonie 67

Aloisia Kalteis,

Pfarrergrabenweg 18

über 90 Jahre:

Margaretha Binder (96),

Emil-Mariott-Weg 11

Herta Hillbrand (91),

Alte Salzstraße 68

Otto Hillbrand (91),

Kramergasse 160

Rudolf Kalss (91),

Weiklbodenweg 1

Margarethe Zand (91),

Grundlseer Straße 92

DI Ludwig Drzmisek (92),

Altausseeer Straße 178

Maria Gruber (93),

Karl-Feldhammer-Weg 48

Stefanie Janiss (93),

Paulngasse 92

Reinhold Janiß (93),

Sommersbergseestraße 394

Maria Köfler (93),

Ziegelbachweg 48

Herta Pilotto (93),

Sommersbergseestraße 394

Hans Dimmer (94),

Hürsch-Weg 28

Josefine Kirchschrager (94),

Hugo-Cordignano-

Promenade 334

Elfriede Skroch (94),

Ischler Straße 82

Hertha Andre (95),

Sommersbergseestraße 394

Margaretha Binder (96),

Emil-Mariott-Weg 11

Gemma Longo (97),

Sommersbergseestraße 394

Jubiläen

Silberne Hochzeit

Ruza und Ivica Marjanovic,

Altausseeer Straße 178

Wir gratulieren
herzlich

Geburten

Miroslav, Sohn von
Zaklina Radosavljevic,
Mühlleite 121

Clemens und Antonius,
Söhne von Valerie Salm-
Reifferscheidt, Wiedleite 97

Annika, Tochter von
Michaela und Alois
Bergmann, Egg 9



Seit 1994 ist Frau **Maria „Mitz“ Wimmer** Teil des Essen-auf-Rädern-Teams und versorgt hilfsbedürftige Ausseerinnen und Ausseer mit einem warmen Mittagessen. Bgm. Franz Frosch und Vbgm.ⁱⁿ BRⁱⁿ Johanna Köberl bedankten sich für diesen wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl und gratulieren sehr herzlich zum 80. Geburtstag.

Danke und alles Gute!

Die Stadtgemeinde trauert um Gottfried Hochstetter

In der Nacht auf den 20. Dezember 2014 hat die Stadtgemeinde Bad Aussee eine engagierte Persönlichkeit verloren – Gottfried Hochstetter. Bereits im Jahr 1985 – ein Jahr bevor die Grünen in den Nationalrat einzogen – errang er mit seiner Alternativen Liste ein Gemeinderatsmandat in Bad Aussee. Von da an prägte er die Diskussionen und Entscheidungsfin-

dungen im Ausseer Stadtparlament aktiv mit. Ab 1995 war Gottfried Hochstetter unter Bürgermeister Günther Köberl 28 Monate lang Vizebürgermeister der Stadtgemeinde. Als Freigeist schuf er später auch den österreichweiten Einzelfall eines Antretens von Grünen und Freiheitlichen als gemeinsame Liste. Der gelernte Stoffdrucker war ein Beispiel für gelebten Ak-

tionismus in der Gemeindepolitik. Er polarisierte die Ausseerinnen und Ausseer, hielt seine Argumente und Vorgangsweisen dabei aber stets auf hohem Niveau und frei von persönlichen Untergriffen. Sehr beliebt war die humoristische Seite von Gottfried Hochstetter, die er gerne in Form von satirischen Jahresrückblicken einer großen Zuhörerschaft präsentierte.



Foto: Elisabeth Gahr

Am 30. Mai 2015 wäre der langjährige Kommunalpolitiker 80 Jahre alt geworden.

Wir trauern um

Renate Schilcher (43), Salitererweg 43
Wolfgang Herg (47), Grundlseer Straße 92
Klaus Guggi (50), Pötschenstraße 50
Fritz Leuchtenmüller (59), Schmiedgutstraße 124
Gottfried Hochstetter (79), Am Schwabenwald 150
Adelheid Klinke (83), Weiklbodenweg 2

Nelly Amon (85), Teichstraße 96
Johann Grill (89), Teichgrabenweg 52
Josef Stüger (89), Schmiedgutstraße 124
Otto Dichtl (90), Sommersbergseestraße 155
Angela Vössner (90), Sommersbergseestraße 394



Neues aus der Einkaufs- und Tourismusstadt Bad Aussee

Die Weihnachtszeit ist vorbei und ich danke allen für die Mitarbeit bei unseren diversen Veranstaltungen. Besonderer Dank gilt Helga König und ihrem Team für die gute Betreuung des Weihnachtshauses.

Die Gestaltung des Hauses wurde von den Besuchern sehr gut angenommen und von den Ausstellern sehr gelobt. Herzlichen Dank auch an Silvia Frömmel für die gute Organisation und Betreuung des Christkindlmarkts im Kurpark. Für ihren ganz außergewöhnlichen Einsatz bedanke ich mich bei Familie Mitzlaff. Karin und Bernd lassen sich immer wieder etwas einfallen und bereichern so den Christkindlmarkt immer mit neuen Ideen. Der Kurpark war in diesem Advent besonders einladend und die Stimmung am Christkindlmarkt war sehr gut.

Das Donnersbachwalder Nikolospiel war wieder zu Gast und es war ein sehr schönes Spiel. Ich bedanke mich ganz herzlich bei der Gruppe für ihren Einsatz. Ein Dankeschön auch der Familie Traninger für die Unterstützung bei unserem Krampuslauf, der von den Besuchern sehr gelobt wurde und auch in Zukunft in diesem Rahmen abgehalten werden wird. Das Montieren und Demontieren der Weihnachtsbeleuchtung hat auch diesmal wieder

bestens funktioniert. Auch dafür danke ich allen Mitwirkenden, besonders auch der Stadtgemeinde Bad Aussee mit dem Wirtschaftshof und den Sponsoren der Verpflegung, sehr herzlich.

Das Thema Innenstadtmarketing wird in Zusammenarbeit mit der „familienfreundliche Gemeinde“ sehr ernst genommen. Nach dem sehr interessanten Vortrag von Herrn Januschke gab es bereits erste Arbeitssitzungen mit interessierten Personen. Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit für unsere Innenstadt haben, würde ich mich über eine Kontaktaufnahme sehr freuen. Die Vorbereitungen für unsere nächsten Veranstaltungen im Frühjahr und Sommer laufen bereits wieder an. Für gute Ideen und Mithilfe bei den diversen Aktivitäten freuen wir uns ebenfalls auf Ihre Kontaktaufnahme. Für die kommenden Wochen wünsche ich uns allen noch einen schönen Winter, sowie anschließend ein erwärmendes Frühjahr!

*Ihre/Eure Karin Wilpernig
 Obfrau der Einkaufs- und Tourismusstadt Bad Aussee*

Sollten Sie Ideen, Vorschläge oder Anregungen haben, wenden Sie sich bitte direkt an mich (03622 54565 bzw. karin.wilpernig@aon.at) oder an Silvia Frömmel, 03622 54040-23 bzw. froemmel.congress@ausseerland.at

Richtiges Lüften beugt Schimmelbildung vor

Im Winterhalbjahr treten in Wohnräumen häufig feuchte Stellen an der Innenseite von Außenwänden auf. Dort findet der gesundheitsschädliche Schimmelpilz gute Wachstumsbedingungen. Richtiges Lüften bannt diese Gefahr.

Die Feuchtigkeit, die an den kalten Außenwänden kondensiert, stammt aus der Raumluft. Durch regelmäßiges Stoßlüften kann der in der Luft aufgenommene Wasserdampf, der abhängig von Wohnungsgröße und Nutzungsintensität 10 bis 30 Liter pro Tag beträgt, nach außen abgeführt werden. Die Fenster sollen weit geöffnet und ein Durchzug geschaffen werden. Nach fünf Minuten intensiven Lüftens ist die verbrauchte, feuchte Raumluft durch trockene Frischluft ersetzt, ohne dass die in Wänden und Einrichtungsgegenständen gespeicherte Wärme verloren geht. Auch aus hygienischen Gründen wird ein Luftwechsel pro Stunde empfohlen. Größere Wasserdampfmen gen, wie sie z.B. beim Kochen oder Duschen entstehen, können durch sofortiges, gezieltes Lüften gleich nach außen entweichen.

Um eine ausreichende Luftzirkulation im Raum zu garantieren, sollten Möbelstücke in einem Abstand von mindestens fünf Zentimeter zur Wand aufgestellt werden.

Abschnittseissschießen der Feuerwehren



Vzbgm.ⁱⁿ BR^m Johanna Köberl (rechts hinten) freute sich mit den siegreichen Schützen der Mannschaft FF Straßen 2.

Am 24. Jänner fand im Sportzentrum Zlaim das von der FF Obertressen organisierte Abschnittseissschießen der Feuerwehren des Ausseerlandes statt. Der Sieg ging an FF Straßen 2 mit Rupert König, Manfred Köberl, Thomas Mayerl, Michael Mittendorfer, Hannes Loitzl, Gerhard Syen, Sepp Syen, Michael Köberl, Thomas Mayr, Gerhard Freismuth, Johannes Köberl

und Andreas Prisching. Dahinter landeten FF Grundlsee 2, FF Gößl 1, FF Lupitsch, FF Straßen 1, FF Grundlsee 1, FF Altaussee 1, FF Gößl 2, FF Reitern, FF Altaussee 2, FF Bad Aussee, FF Obertressen und als Gewinner des Saupreises die FF Unterkainisch. Dank der vielen Sponsoren erhielten alle 156 Teilnehmer einen Sachpreis.

Ausseer Konkurrenzseissschießen 2015



Bgm. Franz Frosch mit den Eisschützen der siegreichen Moarschaft Brückenwirt.

Am 25. Jänner fand das Ausseer Konkurrenzseissschießen statt. Im Finale holte sich die Moarschaft Brückenwirt mit Moar Josef Syen und Hengauf Hannes Köberl gegen Sarstein (Günther Köberl/Joschi Grill) den Sieg. Dahinter folgten Edelbauer (Hans Köberl/Peter Gassenbauer), Obertressen (Walter Fischer/Alex Urban), Hauser (Wolfgang Grill/Karl Schlögel), Kohlrabi (Fred Stöckl/Gerald Reischauer), Feyrer (Manfred Ainhirn/Gerhard Pürcher) und Musik (Siegfried Gaßner, Gerhard Gierlinger).

Bernhard Brandauer
Gas Wasser Heizung



Lichtersberg 208
A - 8992 Altaussee

Tel.: 03622 - 71 230 | Mobil: 0664 - 12 52 146
www.bernhard-brandauer.at

Stellenausschreibung

Die Stadtgemeinde vergibt **Ferialarbeitsplätze** im Rathaus.

Ferialbeschäftigte Rathaus

Tätigkeitsfeld: Öffentliche Verwaltung

Voraussetzung:

abgeschlossener 2. Jahrgang einer mittleren oder höheren Schule am Ende des Schuljahres 2014/2015

Beschäftigungszeitpunkt:

Juli/August 2015 (für die Dauer von vier Wochen) bzw.
Juli bis September 2015 (für die Dauer von zwei Monaten)

Bewerbungen bitte schriftlich bis spätestens **6. März 2015**
(Posteingang) an die Stadtgemeinde Bad Aussee,
Hauptstraße 48, 8990 Bad Aussee, schicken.

Für die Stadtgemeinde Bad Aussee:
Franz Frosch, Bürgermeister



Geburtsvor- bereitungs- kurs

Vorbereitung auf die Geburt und die erste Zeit mit dem Baby zu Hause.

Frühlingskurs:
ab 12.3., jeweils fünf
Abende im Kindergarten
Villa Minna, mit Marion
Fuchs, Brigitte Winter
und Claudia Dämon

Der Kurs wird vom
Land Steiermark unter-
stützt, die Teilnehmer-
zahl ist begrenzt.
Infos und Anmeldung
unter 0664 3020573 oder
brigitte.heb@aon.at

Jetzt zum „INFOMAIL“ anmelden!

Abonnieren Sie den kostenlosen E-Mail-Newsletter von Bürgermeister Franz Frosch

Der stets aktuelle Newsletter mit Informationen über die Stadtgemeinde Bad Aussee und interessanten Fakten rund um den Mittelpunkt Österreichs wird seit Jahren an hunderte Adressen weltweit versendet. Melden Sie sich einfach per E-Mail unter franz.frosch@badaussee.at an und bleiben Sie somit immer bestens informiert! Auf Ihre Anmeldung freuen wir uns!

Wasserzähler: Vorteile für Kunden durch Ablesung und Tausch

Die Kunden kommen durch die regelmäßige Ablesung der Zähler in den Genuss von beträchtlichen Vorteilen. Nach jedem Tausch wird die Plausibilität des Wasserverbrauchs ermittelt. Steigt dieser stark an, wird dem Kunden mitgeteilt, dass möglicherweise ein Gebrechen in der Hausanlage vorliegt und die Überprüfung durch einen Installateur empfohlen. Stellt sich im Zuge des Tausches heraus, dass Schächte oder Wasserzähleranlagen nicht mehr sicher sind, werden die Kunden ebenfalls

informiert. Wenn allerdings schadhafte Messgeräte vorgefunden werden (die häufigste Ursache ist das Auffrieren der Zähler), so müssen die Reparaturaufwendungen dem Kunden verrechnet werden.

Fazit: Exakte Verbrauchsmessung und der nötige Zählertausch sind für Kunden wie Versorger von Vorteil.

*Hubert Grill, Wassermeister
der Stadtgemeinde Bad Aussee*

Selbst- verteidigung

**Selbstverteidigungs-
kurs für Mädchen und
Frauen ab 14 Jahren,
am 15. März 2015, im
Volkshaus Altaussee**

Anmeldung und
weitere Informationen
zum ganztägigen
Kurs gibt es bei Vzbgm.ⁱⁿ
BRⁱⁿ Johanna Köberl
unter 0676 83622565
oder [johanna.koerberl@
badaussee.at](mailto:johanna.koerberl@badaussee.at)
Kursgebühr: 35 Euro

Organisiert wird der
Kurs in Zusammenarbeit
des Projekts „familien-
freundliche Gemeinde“
mit der Altausseer
Gruppe „FreiFräulein“
um Lisi Freller.

Wer macht sich selbstständig?

Gewerbeanmeldungen

Goran Tadic, Meranplatz 37/2;
freies Gewerbe – Hausbetreuung

Robert Hocker, Meranplatz 36;
freies Gewerbe – Erzeugung von Lebensmitteln

Monika Angerer, Paulngasse 78;
Direktvertrieb

Alois Bergmann, Egg 9;
freies Gewerbe – Hausbetreuung

Ing. Ludwig Aumayr, Radlingstraße 22;
Ingenieurbüro (beratende Ingenieure) auf dem
Gebiet Maschinenbau

Daniela Wesenauer, Alte Salzstraße 149;
Direktvertrieb

Alica Mindarova, Praunfalkgasse 64;
Versicherungsvermittlung

Chen Ling, Gimpelinsel 236;
Gastgewerbe (Verlegung von Salzburg, Samergasse 27
nach Bad Aussee, Gimpelinsel 236)

Wer baut was wo?

Baubewilligungen

Ameos Entwicklungs GmbH, Sommersbergseestraße
395; Zubau zum bestehenden Speisesaal

Klaus und Sandra Hillbrand, Kolonie 64;
Zubauten beim Bestandsgebäude

Gerhard Ramoser, Neupersteg 20;
Zu- und Umbau des bestehenden Wohnhauses und
Errichtung von Carports

Mag. Heinz Sackl-Mayer und Margit Mayer,
Sattelweg 128; Zubau eines Carports an das Wohnhaus

**Zeppetbauer Handels- und Beteiligungs GmbH,
Bad Ischl**; Abbruch der ehemaligen Bäckerei Klackl
und Neuerrichtung einer Wohnanlage mit Geschäft

Baufreistellungen

Johann Fuchs, Gallhofstraße 116;
Aufstockung beim bestehenden Einfamilienwohnhaus.

Mag. Petra Schmidinger, Sommersbergseestraße 215;
Zubau im Erdgeschoß

Kundmachung durch Edikt – Einladung zur Anhörung

GZ: 031-2LeitSTEK5.0, Bad Aussee, am 19.01.2015, Betrifft: 1. Änderung des Stadtentwicklungskonzeptes Nr. 5.00 „Räumliches Leitbild“ – schriftliche Anhörung. Einladung zur Anhörung gemäß § 24 (7) Stmk. Raumordnungsgesetz 2010 idF. LGBl. Nr. 87/2013 iVm § 44 a. Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz (AVG) 1991, LGBl. Nr. 51/1991 idF. Zur fachlich wie rechtlichen Klarstellung und Präzisierung der langfristigen Entwicklungsvorstellungen in den betroffenen Siedlungsräumen im Gemeindegebiet von Bad Aussee wird gemäß den Bestimmungen des § 22 (7) Stmk. ROG 2010 idF ein sogenanntes „Räumliches Leitbild“ als integraler Bestandteil des gelt. 5. Stadtentwicklungskonzeptes der Stadtgemeinde Bad Aussee erlassen. Die Festlegungen des Räumlichen Leitbildes gelten für die Siedlungsräume (Ortsteile bzw. Siedlungsansätze) Obertressen, Gotschmannin, Egg, Anger, Reith, Gschlößl und Sarstein sowie für künftige Sondernutzungen im Freiland – Auffüllungsgebiete innerhalb des gesamten Gemeindegebietes.

Die ursprüngliche öffentliche Auflage zum Entwurf des Räumlichen Leitbildes fand in der Zeit von 12.05.2014 bis 07.07.2014 statt. Gegenüber dem Auflagenentwurf sind nunmehr Änderungen/Anpassungen im Wortlaut vorgesehen und ist eine neuerliche Beschlussfassung zur 1. Änderung des Stadtentwicklungskonzeptes Nr. 5.00 „Räumliches Leitbild“ durch den Gemeinderat erst nach erfolgter schriftlicher Anhörung der durch die Änderungen im Verordnungswortlaut Betroffenen zulässig. Die vorgesehenen Änderungen gegenüber dem Auflagenentwurf umfassen die Ausdehnung des Geltungsbereichs auch für Sondernutzungen im Freiland – Auffüllungsgebiete im gesamten Gemeindegebiet und die Ergänzungen/Anpassungen der Festlegungen betreffend Bebauungsgrad, Mindestgröße von Bauplätzen, zulässige Gebäudehöhe, Dachgestaltung sowie Solarkollektoren/Photovoltaikanlagen.

Gemäß § 24 (7) Stmk. Raumordnungsgesetz 2010 idF. iVm § 44 a. Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz (AVG) 1991 idF. findet das erforderliche Anhörungsverfahren für die gegenständliche 1. Änderung des Stadtentwicklungskonzeptes Nr. 5.00 „Räumliches Leitbild“ in der Zeit von 19.01.2015 bis 02.03.2015 statt. Sie werden daher als betroffene(r) GrundeigentümerIn eingeladen, an der Anhörung teilzunehmen. Innerhalb der Anhörungsfrist können Einwendungen schriftlich und begründet bekannt gegeben werden. Innerhalb der Anhörungsfrist kann in den Verordnungsentwurf der 1. Änderung des Stadtentwicklungskonzeptes Nr. 5.00 „Räumliches Leitbild“ (Wortlaut, planliche Darstellung und Erläuterungsbericht), verfasst von der Pumpernig & Partner ZT GmbH vom 19.01.2015, GZ: 168FG14, im Stadttamt während der Amtsstunden oder im Internet unter <http://www.badaussee.at/amtstafel-termine> öffentlich Einsicht genommen werden.

**Amtsstunden: Montag bis Freitag 08.00 – 11.00 Uhr,
Donnerstag zusätzlich 15.00 – 17.00 Uhr**

Wurde ein Antrag (in diesem Falle die schriftliche Anhörung) per Edikt kundgemacht, so hat dies zur Folge, dass Personen ihre Stellung als Partei verlieren, soweit sie nicht rechtzeitig bei der Behörde schriftlich Einwendungen erheben. § 42 (3) Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz (AVG) 1991 idF. ist sinngemäß anzuwenden. Gemäß § 44a Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz (AVG) 1991 idF. kann die Behörde einen Antrag per Edikt kundmachen, wenn an einer Verwaltungssache insgesamt mehr als 100 Personen beteiligt sind.

Für den Gemeinderat: Bürgermeister Franz Frosch

Rathaus – wir sind gerne für Sie da!

Stadtgemeinde Bad Aussee, Hauptstraße 48, 8990 Bad Aussee, Telefon: 03622 52511-0, Fax: 03622 52511-27, E-Mail: gemeinde@badaussee.at
Parteienverkehr: Mo bis Fr von 8 – 11 Uhr und Do von 15 – 17 Uhr, Bürgerservice im Erdgeschoß: Mo, Di, Mi, Fr. 8 – 12 Uhr, Do. 8 – 17 Uhr

Bürgermeister	Franz Frosch	03622 52511-24	franz.frosch@badaussee.at
Allgemeine Verwaltung			
Stadtamtsdirektor	Dr. Joachim Schuster	52511-12	joachim.schuster@badaussee.at
Sekretariat	Petra Seiringer	52511-24	petra.seiringer@badaussee.at
Sekretariat	Angelika Kogler	52511-13	angelika.kogler@badaussee.at
Meldeamt, Fundbüro, Standesamt	Markus Mayerl	52511-17	markus.mayerl@badaussee.at
Bürgerservice			
Kulturreferat, Presse, Bürgerservice	Cornelia Köberl, bakk.	52511-21	cornelia.koerberl@badaussee.at
Museum, Bürgerservice	Tamara Schweitzer	52511-41	tamara.schweitzer@badaussee.at
Sozialreferat, Bürgerservice	Eva Köberl	52511-28	eva.koerberl@badaussee.at
Sekretariat, Bürgerservice	Helga Grill	52511-14	helga.grill@badaussee.at
Finanzabteilung			
Leiter der Finanzabteilung, Personal	Horst Binna	52511-26	horst.binna@badaussee.at
EDV	Reinhard Weidacher	52511-25	reinhard.weidacher@badaussee.at
EDV, Sekretariat	Claudia Mayerl	52511-36	claudia.mayerl@badaussee.at
Abgabenreferat, Kassa	Erwin Hillbrand	52511-15	erwin.hillbrand@badaussee.at
Sekretariat	Isabella Schagerl	52511-34	isabella.schagerl@badaussee.at
Sekretariat	Brigitte Köberl	52511-19	brigitte.koerberl@badaussee.at
Bauabteilung			
Leiter der Bauabteilung	Ing. Wolfgang Kreutzer	52511-23	wolfgang.kreutzer@badaussee.at
Sekretariat, Baubehörde	Barbara Peer	52511-18	barbara.peer@badaussee.at
Baubehörde, Raumordnung	Rudolf Gasperl	52511-38	rudolf.gasperl@badaussee.at
Verkehr, Einkauf, Infrastruktur	Gerhard Ziermayer	52511-39	gerhard.ziermayer@badaussee.at
Wirtschaftshof			
Leiter des Wirtschaftshofes	Josef Schobegger	52511-22	wirtschaftshof@badaussee.at
Wassermeister	Hubert Grill	52511-33	wasserversorgung@badaussee.at
		0676 83622-541	
Kur- & Congresshaus			
	Silvia Frömmel	54040-23	froemmel.congress@ausseerland.at
Kammerhofmuseum			
		53725-11	kammerhofmuseum@badaussee.at
Stadtbücherei und Ludothek			
	Eveline Frosch	53725-14	buecherei@badaussee.at
Wasserverband Ausseerland			
Geschäftsstelle	Reinhard Weidacher	52511-25	reinhard.weidacher@badaussee.at
Kläranlage	Alfred Pressl	52511-600	klaeranlage@badaussee.at
Altstoffsammelzentrum	Helmut Hillbrand	52511-500	asz@badaussee.at
Bereitschaftsdienst Kanal		0676 83622-600	abwasser@badaussee.at
Alpengarten			
	DI Thomas Steiner	0676 83622-543	neza@badaussee.at
Infobüro Bad Aussee des Tourismusverbandes Ausseerland-Salzkammergut			
		52323	info@ausseerland.at
Schulen			
Volksschule	Dir. Anna Grill	52004	vs.badaussee@badaussee.at
Neue Mittelschule Bad Aussee	Dir. Peter Sommer	52204	nmsbadaussee@nms-badaussee.at
Polytechnische Schule Bad Aussee	Dir. Peter Sommer	52204	direktion@pts-badaussee.at
Bundeshandelsakademie (HAK)	Dir. OSTR Mag. ^a Eva Spielmann	52860	sekretariat@bhak-aussee.ac.at
Erzherzog-Johann-BORG	Dir. OSTR Mag. ^a Eva Spielmann	52719	sekretariat@borg-aussee.at
Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe (HLWplus)	Dir. OSTR Mag. ^a Eva Spielmann	52502	sekretariat@hlw-badaussee.at
Musikschule Bad Aussee	Dir. Mag. Milan Kopmajer	52769	musikschule@badaussee.at
Kindergärten			
Kindergarten der Stadtgemeinde Villa Minna	Plaisirgasse 66	52511-200	kindergarten@badaussee.at
Kinderhaus Bunte Perlen	Bahnhofstraße 237	0664 73126144	kinderhaus@bunteperlen.at
Kindergarten Josefinum	Gartengasse 13	52124	ba.kindergarten@kreuzschwester-graz.at
Kikri Kinderwiese	Prietal 48	03624 27954	kikri@gmx.net

Guten Rutsch? – mangelnde Gehsteigreinigung im Zentrum

Es vergeht kein Winter, in dem sich nicht Kur- und Urlaubsgäste bitter bei uns über die teilweise mangelhafte oder überhaupt nicht vorhandene Räumung der Gehsteige im Ortskern beklagen. Obwohl wir seit vielen Jahren regelmäßig auf die geltende Rechtslage verweisen, wonach entsprechend § 93 StVO Innerorts (das ist der Bereich zwischen den Tafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“) die Grundeigentümer verpflichtet sind, die entlang ihrer Liegenschaft verlaufenden Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von

Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut zu halten (so ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden ist, ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen), gibt es immer wieder Probleme. Ein Großteil der Bewohner hält sich auch an diese Vorschrift, ein paar schwarze Schafe allerdings ignorieren sie weitestgehend. Anscheinend sollte in solchen Fällen wirklich mit Verwaltungsstrafen vorgegangen werden, denn es kann nicht im Interesse eines Kur- und Tourismusortes

sein, zuzuwarten, bis jemand zu Schaden kommt und mit entsprechenden Klagen gegen den oder die Verantwortlichen vorgeht.

Eines ist jedenfalls klar: Ein verärgertes Gast verbreitet um ein Vielfaches mehr an Negativwerbung, als ein zufriedener Gast an positiver. Gerade im Stadtzentrum sollte – wegen der hohen Dichte an Handels- und Gewerbebetrieben – den Liegenschaftseigentümern die Zufriedenheit des Gastes und potenziellen Kunden sehr am Herzen liegen.

Breitbandinternet via Kabel für das Ausseerland

Eine gute Nachricht für alle Kabelkunden in Bad Aussee, Altaussee und Grundlsee: Die Salzburg AG hat bereits 2012 das ursprüngliche Netz der Firma Kabelsignal übernommen und seither rund 1,7 Millionen Euro in die Verbesserung und Erweiterung der Infrastruktur investiert.

„Dass man mit CableLink TV über 150 digitale Fernsehprogramme, 30 Radiosender, HD sowie 3D-Fernsehen genießen kann, wissen viele. Dass man mit dem Kabelanschluss der Salzburg AG aber auch ganz einfach Breitbandinternet empfangen und so mit bis zu 100 Mbit/s im Internet surfen kann, ist vielen unserer Kunden neu. Der größte Vorteil besteht darin, dass sie nur einen Anschluss für die drei Services Fernsehen, Internet und Festnetz-Telefonie benötigen. Das bedeutet: Kabelmodem anstecken und loslegen“, erklärt Helmut Pro-

mok, CableLink-Vertriebsleiter der Salzburg AG.

Superschnell Surfen

CableLink bietet seinen Internetkunden ein kostenloses Wlan-Modem, welches ihnen ermöglicht, im ganzen Zuhause mit mehreren mobilen Endgeräten im Internet zu surfen. „Wir sind sehr stolz darauf, dass wir auch den Bewohnern im Ausseerland die modernste Technik in den Bereichen Kabel-TV, Internet und Telefonie bieten können“, so Promok weiter. Dank der Ausbauten der Infrastrukturnetze ist es möglich, ein superschnelles Breitbandinternet zu nutzen, das Downloads bis zu 100 Mbit/s zulässt.

Fernsehen. Internet. Telefonie: Alles aus einer Hand

Die Salzburg AG bietet ihren Kunden ein attraktives und vielfältiges Angebot,

vom digitalen TV-Anschluss bis zu einem Kombi-Paket bestehend aus Kabel-TV, Internet und Telefonie ist alles möglich. Für alle Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim CableLink-Vertriebspartner Elektro Dämon in Bad Aussee (Telefon: 03622 52480) oder bei der Salzburg AG-Geschäftsstelle Golling unter der Telefonnummer 0662 8884-6427 gerne Rede und Antwort.

Weitere Infos zum Thema Kabel-TV, Internet und Telefonie erhalten Sie auch auf www.cablelink.at

CableLink
Eine Marke der Salzburg AG

Gerne für Sie da

Bgm. Franz Frosch

Nach Vereinbarung unter 0676 83622-514 oder unter franz.frosch@badaussee.at

I. Vzbgm. in BR in Johanna Köberl

Mo. 9 – 12 Uhr und nach Vereinbarung unter 0676 83622-565 oder an johanna.koerberl@badaussee.at

Vzbgm. in PSI Waltraud Huber-Köberl

freut sich auf ein Gespräch: 0664 1301794 oder auf eine E-Mail an waltraud.huber-koerberl@lsr-stmk.gv.at

Finanzreferent Walter Machart

Do. 18 – 19 Uhr und nach Vereinbarung unter 03622 52511

Stadtrat Johann Hahn

Do. 9 – 12 Uhr und nach Vereinbarung unter 0699 11126777

Planungs- und Bauberatung für Bauvorhaben in der Ortsbildschutzzone

Terminvereinbarung: 03622 52511-18 (Bauabteilung)

Bürgeranwalt

Harald Gaiswinkler freut sich auf ein Gespräch unter 0676 83622 522 oder auf ein E-Mail an harald.gaiswinkler@a1.net.

Ortsbildsachverständige

DI Arch. Thomas Kopfgüter: 13.03.
Prof. Dr. Friedmund Hueber: 20.02., 31.03.
Bitte um Terminvereinbarung: 03622 52511-38 (Bauabteilung)

Sprechtage

Kammer für Arbeiter und Angestellte

26.02., 12.03., 26.03.: 10 – 12.15 Uhr, AMS,
Siefreithstraße 162, Terminvereinbarung
unter 05 7799-4000 notwendig!

Pensionsversicherungsanstalt

03.03., 17.03.: 11.30 – 15 Uhr, PVA Bad Aussee
Bitte um telefonische Voranmeldung
unter 03622 52581

**Steiermärkische Gebietskrankenkasse
Außenstelle Bad Aussee**

Montag und Donnerstag, 7 – 14 Uhr

**Sozialversicherungsanstalt
der gewerblichen Wirtschaft**

17.03.: 8.30 – 12.30 Uhr
ehem. WKO Bad Aussee, Wiedleite 101

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

23.02., 30.03.: 13.30 – 15 Uhr

Rathaus, 1. Stock, Stadtratszimmer

BVA Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter

09.10.: Rathaus, Hauptstraße 48, 1. Stock

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt

19.02., 19.03.: 10 – 12 Uhr

Stmk. GKK, 8940 Liezen, Ausseer Straße 42 a
Wirtschaftskammer

jeden Dienstag 8 – 16 Uhr

ehem. Büro der WKO Bad Aussee

Siedlungsgenossenschaft Ennstal

12.03., 07.05.: 10 – 11 Uhr, Rathaus

Sozial- und Jugendwohlfahrtsreferat

04.03., 01.04.: 9 – 12 Uhr
Bürgerservicestelle der BH Liezen
Straßenmeisterei Bad Aussee, Parterre

Familienberatung

(Aussprache, Therapie, Rechtsberatung)

jeden Donnerstag: 16.30 – 18.30 Uhr

Bürgerservicestelle der BH Liezen

Straßenmeisterei Bad Aussee, Parterre

Mutter- und Elternberatung

Dipl.-Hebamme Brigitte Winter

und DSA Gusti Zechner

jeden 3. Mittwoch: 9 – 11 Uhr

Villa Minna, Stadtkindergarten

Psychosoziale Beratungsstelle Bad Aussee

jeden Dienstag: 12 – 13 Uhr

Gebäude ehem. Uni-Markt, 1. Stock

Weitere Infos unter 0664 8308882

Behindertenberatung von A bis Z

27.03.: 10 – 12 Uhr, BH Liezen,

telefonische Beratung und Auskunft

0664 1474706 oder 0664 1474704

„b.a.s.“ Steirische Gesellschaft**für Suchtfragen**

jeden Donnerstag: 12 – 13 Uhr

Gebäude ehem. Uni-Markt,

Andrea Langer: 0664 8538853

iMPULS Aussee – Mobile Jugendberatung

Angela Buschenreiter: 0664 9034523

Katharina Jürall: 0664 3731319

ÖZIV Support

Beratung für Menschen mit Behinderung,

Supporterin Christina Strobl

03862 22465-16 oder 0699 15660002

**Mobile Hauskrankenpflege,
Heim- und Altenhilfe der Volkshilfe**

EL DGKS Gerti Feldhammer

Sommersbergseestraße 394

Mo bis Fr: 8 – 12 Uhr

und nach Voranmeldung unter 03622 50910

oder gertrud.feldhammer@stmk.volkshilfe.at

Hospizverein

Beratung für chronisch Kranke

und pflegende Angehörige

0664 6362322 oder 0664 1437031

Rat und Hilfe für Herzpatienten

Österreichischer Herzverband, Bad Aussee

Dr. Christa Lind, Narzissen Bad Aussee

nach tel. Vereinbarung unter 03622 55300-20

Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst**Bezirkskommando Liezen**

Chefinsp. Josef Strimitzer: 05 9133 6340 302

Abt.-Insp. Günter Wesner: 05 9133 6340 112

Gr.-Insp. Hermann Lettner: 05 9133 6340 112

LKH/Hebammen/Sanitätshaus/Apotheken/Wochenenddienste

LKH Bad Aussee 03622 52555

Sommersbergseestraße 396

Besuchszeiten: 13 – 16, 17 – 18 Uhr

Gesundheitszentrum**Ausseerland 0800 312235**

Mo, Mi: 08 – 14 Uhr

Do: 10 – 17 Uhr, Fr: 8 – 18 Uhr

badaussee@gesundheitszentren.at

Hebammen

Brigitte Winter, 0664 1254208

Marion Fuchs, 0664 3020573

Sanitätshaus**Orthofit**

0720 31600511

Altausseer Straße 74

Mo bis Fr: 8 – 13, 14 – 18 Uhr.

Sa: 9 – 12 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apothekennotruf (Auskunft): 1455

Sonn- und Feiertag: 10 – 12 Uhr

gerade KW: Narzissen-Apotheke

ungerade KW: Kur-Apotheke

Kur-**Apotheke**

03622 52277

Oppauerplatz 104

Mo bis Fr: 8 – 12.30, 15 – 18 Uhr,

Sa: 8 – 12.30 Uhr

Narzissen-**Apotheke**

0664 2360192

Altausseer Straße 62

Mo bis Fr: 8 – 12.30, 15 – 18 Uhr,

Sa: 8 – 12.30 Uhr

Ärzte-Wochenenddienste

21./22.2

28.2./01.03.

07./08.03.

14./15.03.

21./22.03.

28./29.03.

Dr. Edlinger

Dr. Fitz

Dr. Petritsch

Dr. Preimesberger

Dr. Albrecht

Dr. Edlinger

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag: 10 – 12 Uhr

Infos unter 0316 818111

Ärzte-Ordinationszeiten

Praktische Ärzte**Dr. Nikola Albrecht Tel. 50950**

Mo, Di, Do, Fr: 8 – 12 Uhr

Mo, Mi: 17 – 19 Uhr

Dr. Thomas Fitz Tel. 54553

Mo, Mi, Fr: 8 – 12 Uhr

Di, Do: 8 – 10, 16 – 19 Uhr

Dr. Thomas Preimesberger

Tel. 52411

Mo bis Fr: 8 – 11.30 Uhr

Di: 15.30 – 17 Uhr, Do: 18 – 19 Uhr

Dr. Pia-Katharina Edlinger

Tel. 53303

Mo, Mi: 7.30 – 11.30, 17 – 18 Uhr

Di, Fr: 7.30 – 11.30 Uhr

Do: 11 – 13 Uhr

Dr. Hans Petritsch Tel. 71687

Mo, Di, Do, Fr: 8 – 12 Uhr

Mi: 14 – 17 Uhr

Dr. Iris Schubert 0664 3490123

nach Vereinbarung

Zahnärzte**Prim. Dr. Siegmund****Döttelmayer, MDSc Tel. 54818**

nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Franz Kalhs Tel. 54022

Mo: 8 – 14 Uhr,

Di, Do: 8 – 12, 17 – 20 Uhr

Mi: 8 – 13 Uhr, Fr: 8 – 12 Uhr

Dr. Michael Laserer Tel. 52150

Mo, Do, Fr: 8 – 12, 13.30 – 17.30 Uhr,

Di, Mi: 8 – 12, 18 – 20 Uhr

Dr. Wolfgang Laserer Tel. 52150

Mo, Mi: 8 – 12, 13 – 17 Uhr

Di, Fr: 8 – 12 Uhr

Do: 8 – 12, 18 – 21 Uhr

Dr. Walter Walcher Tel. 52377

Mo, Di, Do: 7.30 – 12, 13.30 – 18 Uhr,

Mi: 7.30 – 14.30 Uhr, Fr: 7.30 – 12 Uhr

Kurärztin Narzissen Bad Aussee**Dr. Christa Lind Tel. 55300-20**

Mo – Do: 8 – 12 Uhr

Gynäkologen**Dr. Michael Bayr Tel. 52270**

Mo: 9 – 13, 14 – 17 Uhr

Di: 9 – 13 Uhr, Mi: 15 – 19 Uhr,

Do: 9 – 13 Uhr, Fr: 9 – 11 Uhr

Dr. Ute Gaiswinkler Tel. 52031

Mo: 7.30 – 11.30 Uhr,

Di: 7.30 – 13.30 und 15 – 17.30 Uhr

Mi: 10 – 14 Uhr,

Do: 7.30 – 11 Uhr,

Fr: 7.30 – 10 Uhr

Internistin**Dr. Gerlinde Lindner Tel. 53054**

Di, Mi, Do, Fr: 8 – 12 Uhr

Mo, Do: 15 – 17 Uhr

Neurochirurg**Dr. Heinz Kollmann Tel. 71528****Orthopäde****Dr. Maximilian Schubert**

nach Vereinbarung 0664 1228057

Psychiatrie und Neurologie**Univ.-Prof. Dr. Gabriele Fischer**

nach Vereinbarung Tel. 01 404002117

Schmerztherapie und Akupunktur**Dr. Diether Ribitsch**

nach Vereinbarung Tel. 0660 7773321

Tierarzt**Mag. Michael und Doris Schartel**

Notdienst 0 – 24 Uhr Tel. 52495

Mo, Di, Mi, Fr, Sa: 10 – 12 Uhr

Mo bis Fr: 17 – 19 Uhr

und nach tel. Voranmeldung

Anlässlich des 30-jährigen Bühnenjubiläums und in Würdigung ihrer Verdienste um die darstellende Kunst wurde am 6. Jänner 2015 der Knosch'nbühne Bad Aussee der Kulturtaler der Stadtgemeinde Bad Aussee verliehen.



Rund um Weihnachten stellten sich bei Bürgermeister Franz Frosch die Stille-Nacht-Bläser, die Feuerwehrjugend Straßen mit dem Friedenslicht und auch die Sternsinger mit Pfarrer Mag. Edmund Muhrer ein und brachten christliche Grüße in die Weißenbach-Kapelle.



In der Weihnachtssitzung des Bad Ausseer Gemeinderats gratulierten die Vertreter des Gemeindeparlaments DI Martin Pollner zu seinem 75. Geburtstag und dankten ihm für seine Arbeit für die Stadtgemeinde.



Das Schwarze Kreuz, das in Bad Aussee für die Pflege der Kriegsgräber verantwortlich ist, ehrte kürzlich Eva Exner mit dem Ehrenkreuz für Damen und Johann Bliem mit dem Großen Ehrenkreuz in Gold für ihre langjährigen Dienste. Obmann Michael Pollner und Bürgermeister Franz Frosch übergaben die Ehrungen und dankten den beiden Mitgliedern für ihr Engagement.